



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2019 | Freitag, den 8. November 2019 | Nr 23

VOLKSTRAUERTAG 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 17. November 2019 ist Volkstrauertag. Trotz inneren Friedens in den vergangenen siebzig Jahren hat dieser Gedenktag für die Opfer der Kriege und der Gewalt auch weiterhin seinen Sinn.

Die Stadt Uffenheim möchte Sie hiermit zu einer

GEDENKFEIER

zum Volkstrauertag, am Sonntag, den 17. November 2019 einladen. Ich würde mich freuen, wenn Sie sich bereits um 09:45 Uhr vor der Herz-Jesu Kirche zum gemeinsamen Einzug einfinden könnten. Um 10:00 Uhr findet in der Herz-Jesu Kirche ein ökumenischer Friedensgottesdienst zum Volkstrauertag mit Frau Dipl. Theologin Barbara Lehner und Herrn Dekan Uwe Rasp statt. Nach dem Gottesdienst erfolgt um 11:00 Uhr der Schweigemarsch zum Kriegerdenkmal mit Kranzniederlegung. Für Ihre Teilnahme an dieser Gedenkfeier wäre ich Ihnen sehr verbunden.

Stadt Uffenheim, 28.10.2019

Freundliche Grüße

Wolfgang Lampe, 1. Bürgermeister

Kirchweihen rund um Uffenheim

Gefeiert wird

vom 06.11. bis 11.11.2019 in Weigenheim

vom 07.11. bis 11.11.2019 in Ippesheim

vom 08.11. bis 11.11.2019 in Bullenheim

vom 09.11. bis 11.11.2019 in Lipprichhausen

vom 15.11. bis 18.11.2019 in Herrnberchtheim und

vom 16.11. bis 18.11.2019 in Hemmersheim



--- bitte ausschneiden und aufbewahren ---

REGELMÄßIGE BEHÖRDENSPRECHZEITEN

Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus)

Tel.: 09842 207-0

Kernzeit:

Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 Montag, Dienstag und Donnerstag 14:00 – 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat bis 18:00 Uhr
 Außerhalb der Kernzeit kann es vorkommen, dass der/die jeweilige Sachbearbeiter/in nicht erreichbar ist. Terminabsprache wird empfohlen.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim-Abt. Gesundheitsamt

- **Beratung bei allen Fragen im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft, Informationen über gesetzliche Leistungen, Verhütungsberatung, Nachbetreuung, Sexualpädagogische Beratung, Beratung bei Fragen zur Partnerschaft**
- **Sprechstunde in Bad Windsheim (Mittwoch nach vorheriger Vereinbarung)**
 Diplom-Sozialpädagogin W. Schmidt
 Tel: 09161 92-5300
E-Mail:schwangerschaftsberatung@kreis-nea.de

Amt für Versorgung und Familienförderung Nürnberg:

Amtsgebäude der Stadt Neustadt a. d. Aisch, Würzburger Str. 33, Erdgeschoss, Zimmer 7 09:00 – 14:00 Uhr
Nächster Termin: 19.11.2019

LRA-Außendienststelle:

Zulassung, Rothenburger Str. 34, Tel. 09842 95535

Öffnungszeiten:

montags und mittwochs 08:00 – 12:00 Uhr
 14:00 – 16:00 Uhr

LVA: Rathaus Zimmer 001

..... 08:00 – 12:00; 13:00 – 15:30 Uhr
 Eine Terminvereinbarung ist notwendig:
 Tel. 09842 207-16

Nächster Termin: 02.12.2019

VdK-Sprechtag: Rathaus Zimmer 001

Freitag 09:00 – 11:00 Uhr

Seniorenbeirat: Tel. 09842 9532947

Finanzamt Servicezentrum:

Montag - Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
 Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Sonstige Arbeitsgebiete:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten:

Sprechzeiten:

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Forstdienststelle Uffenheim:

Markgrafenstraße 16, 97215 Uffenheim

Sprechzeiten: Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr

TÜV-Prüfstelle:

Montag, Dienstag, Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

..... 12:45 – 16:30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

..... **(März bis September)**

Freitag geschlossen

..... **(Oktober bis Februar)**

AOK Bayern (Geschäftsstelle Uffenheim):

Sprechzeiten:

Montag 08:00 - 16:30 Uhr

Dienstag und Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 17:30 Uhr

Freitag 08:00 - 13:00 Uhr

Hospizverein Uffenheim:

Tel. 09842 952404

E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de

Sprechstunde: jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Kath. Pfarrzentrum im Konferenzraum

Gruppentermine Suchtberatungsstelle der Diakonie:

Tel.: 09841 2859 , Fax: 09841 401241

E-Mail: suchtberatung@dw-nea.de

Außensprechstage in Uffenheim nach tel. Vereinbarung!

Öffnungszeiten Postfiliale:

Montag – Freitag 08:30 – 12:30 Uhr

..... 13:30 – 18:00 Uhr

Samstag 09:00 – 12:30 Uhr

Hallenbad:

Momentan wegen Sanierungsarbeiten geschlossen!

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160

Polizeiwache Uffenheim 09841 66160

(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 6948999

Strom (E – Werk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas (Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)

Störungsdienst Erdgas 0800 2343600

Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratung bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen

(Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **09161 873571**

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten:

täglich, außer Montag und Donnerstag von 14:00 – 16:00 Uhr

Telefonzeiten:

täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr

täglich ab 13:00 Uhr

..... 0931 84324

Notfälle:

täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr

täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

..... 0176 97553746

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Zahnärzte

09.11./ 10.11.2019

Dr. Marc-Achim Töpert MSc

Ansbacher Str. 24,

91413 Neustadt a. d. Aisch Tel.: 09161 / 1617

16.11./17.11.2019

Hanka Herholdt

Untere Waaggasse 2,

91413 Neustadt a. d. Aisch..... Tel.: 09161 / 2381

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Apothekennotdienst uneingeschränkt

Vom 09.11. bis 15.11. hat die Engel-Apotheke in Ochsenfurt uneingeschränkt Notdienst.

Vom 16.11. bis 22.11. hat die Schwanen-Apotheke in Aub uneingeschränkt Notdienst.

Den aktuellen Apothekennotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: <http://lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/>.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint in der 47. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Mittwoch, 13. November 2019, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen künftig an: Kristina.Grossberger@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen



Stellenausschreibung

Die Verwaltungsgemeinschaft
Uffenheim sucht

zum schnellstmöglichen Zeitpunkt einen
Mitarbeiter (m/w/d) für die Kläranlage

Voraussetzung für die Einstellung ist eine abgeschlossene Ausbildung als Ver- und Entsorger, Fachkraft für Abwassertechnik, Schlosser oder Heizungsbauer

Die Bereitschaft zum Wochenend- und Bereitschaftsdienst sowie der Besitz des Führerscheins der Klasse B sind Grundvoraussetzung für die Einstellung.

Vom Bewerber werden erwartet

- Flexibilität
- Bereitschaft zur Fortbildung (z.B. Lehrgang bei der DWA)
- Teamfähigkeit
- Wohnsitz bzw. Wohnsitznahme in Uffenheim oder nächster Umgebung

Wir bieten einen vielseitigen und zukunftssicheren Arbeitsplatz, eine dauerhafte Anstellung und die üblichen tariflichen Leistungen (TVöD) des öffentlichen Dienstes.

Wenn Sie Interesse an diesem Arbeitsplatz haben, dann bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, sonstige Qualifikations- und Tätigkeitsnachweise) bis spätestens **22.11.2019** bei der **Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim (09842/207 -18), Marktplatz 16, 97215 Uffenheim**



Stellenausschreibung

Der Schulverband Oberscheckenbach
(Mitgliedsgemeinden Uffenheim, Adelshofen,
Steinsfeld, Ohrenbach) **sucht für die Grundschule
Oberscheckenbach**

zum 1.12.2019 für das Schulsekretariat

eine/n Verwaltungsgestellte/n in Teilzeit

mit ¼ der vollen Arbeitszeit (10 Wochenstunden). Die Stundenverteilung erfolgt nach Absprache, mindestens jedoch 2 Vormittage.

Eingruppierung nach TVL, Entgeltgruppe 4.

Wir erwarten:

- Verwaltungserfahrung, möglichst in der Schulverwaltung
- Möglichst Kenntnisse des bayerischen Schulverwaltungsprogramms (ASV) und die Bereitschaft zur Weiterbildung in diesem Bereich
- Gute EDV-Kenntnisse
- Selbstständiges Arbeiten
- Flexibilität bezüglich der Arbeitszeit
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Grundkenntnisse in der Büroorganisation, Rechnungswesen

Gute Deutschkenntnisse, ein sicheres Auftreten, Freundlichkeit, gute Umgangsformen auch in Belastungssituationen werden vorausgesetzt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Ihre vollständigen Unterlagen senden Sie bitte **bis zum 15.11.2019** an die **Grundschule Oberscheckenbach, Oberscheckenbach 35, 91620 Ohrenbach, E-Mail: verwaltung@gs-oberscheckenbach.de**

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Uffenheim

Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger

Die Stadt Uffenheim möchte besonders um Uffenheim verdienten Bürgerinnen und Bürgern für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die Allgemeinheit die Bürgermedaille oder die Ehrennadel der Stadt Uffenheim verleihen. Alle Bürger sind aufgerufen, entsprechend verdiente Bürgerinnen und Bürger vorzuschlagen. Anlass und Begründung sind aufzuzeigen, die Vorschläge werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Die Auswahl erfolgt durch den Stadtrat anhand der Satzung der Stadt Uffenheim über Ehrungen und Auszeichnungen und den Richtlinien für die Sportlehre. Bitte reichen Sie Ihre Vorschläge mit Begründung bis **8. November 2019** bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 schriftlich oder per E-Mail an info@uffenheim.de ein.



Wolfgang Lampe, 1. Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Stadt Uffenheim
I/30 841

Uffenheim, den 25.10.2019

Amtliche Bekanntmachung

**Betreff: Vollzug des Ladenschlußgesetzes;
hier: Erlass einer Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Messen, Märkten und ähnlichen Veranstaltungen für das Jahr 2020**

Der Stadtrat der Stadt Uffenheim hat in der Sitzung am 24.10.2019 die o.g. Verordnung neu erlassen. Es wurden die verkaufsoffenen Sonn- bzw. Feiertage festgelegt.

Diese Verordnung tritt am

01. Januar 2020 in Kraft

und mit Ablauf des Kalenderjahres außer Kraft.

Die Verordnung kann während der allgemeinen Dienststunden bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus Zi.-Nr. 2), eingesehen werden. Auf die Veröffentlichung der o.g. Verordnung durch Abdruck im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim am 08.11.2019 wird hingewiesen.




W. Lampe
1. Bürgermeister

VERORDNUNG

über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Messen, Märkten und ähnlichen Veranstaltungen für das Jahr 2020

Aufgrund des § 14 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28.11.1956 (BGBl. S. 875) in der derzeit gültigen Fassung, § 2 Ziff. 4 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeitsschutzgesetzes und des Sprengwesens vom 25.02.1982 (VGemO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 25.09.1975 (GVBl. S. 313) erlässt die Stadt Uffenheim folgende Verordnung:

§ 1

Verkaufsstellen dürfen an Sonn- und Feiertagen zu den folgenden Zeiten geöffnet sein:

Uffenheim	22.03.2020	(Frühjahrsmarkt)	12.00 bis 17.00 Uhr
Uffenheim	01.05.2020	(Walpurgi)	12.00 bis 17.00 Uhr
Uffenheim	06.09.2020	(Kirchweih)	12.00 bis 17.00 Uhr
Uffenheim	03.10.2020	(Handwerkermarkt)	12.00 bis 17.00 Uhr

§ 2

Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die Bestimmungen des § 7 Ladenschlussgesetzes, die Vorschriften der Arbeitszeitverordnung, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel, des Jugendschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind zu beachten.

§ 3

Diese Verordnung tritt am 01. Januar 2020 in Kraft und mit Ablauf des Kalenderjahres außer Kraft.

Uffenheim, 24.10.2019
Stadt Uffenheim




W. Lampe
1. Bürgermeister

EGU Erdgas Uffenheim
Strom & Gas

Ihr Zählerstand ist gefragt



Selbstablesung der Strom-, Gas- und Wasserzähler – Internet Vorkampagne

Das Jahresende rückt langsam näher – und damit auch die Zeit zur Abrechnung der Strom-, Gas-, Wasser- und Abwassergebühren. Sie können bereits im Vorfeld der eigentlichen Ablesekampagne Ihre Zählerstände im Rahmen der vorgeschalteten Internetablesung bis einschließlich 19.11.2019 direkt in unser Ableseportal eingeben. Die Eingabe über das Internet ist die einfachste und schnellste Möglichkeit zur Übermittlung Ihres Zählerstandes. Als Teilnehmer der vorgeschalteten Internetablesung ersparen Sie dabei den Stadtwerken auch noch die Zusendung der Ablesekarten und damit bares Geld – zum Wohle aller Kunden. Das Ableseportal der Stadtwerke Uffenheim ist für die Eingabe der Zählerstände unter dem Link <https://www.ablesen.de/uffenheim/> freigeschaltet.

Deutsch | Français | English | Türkçe | Русский | Español | Nederlands | Italiano

Einfache Erfassung der Zählerstände Ihrer Verbrauchszähler über das Internet

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben von uns eine Aufforderung zur Selbstablesung Ihrer Zählerstände erhalten. Sie können die von Ihnen abgelesenen Zählerstände während der Ableseperiode online an uns übermitteln. Bitte tragen Sie Ihre Benutzerkennung bestehend aus **Zugangsnummer** und **Passwort**, welche Sie Ihrem persönlichen Anschreiben entnehmen können, in die dafür vorgesehenen Felder ein und drücken Sie dann den Schalter "Login". Achten Sie bitte bei der Eingabe des Passwortes auf Groß- und Kleinschreibung. Ihre Daten werden selbstverständlich verschlüsselt über eine gesicherte Internetverbindung übertragen.



Zugangsnummer

Passwort

Login

co.met GmbH

Kunden, welche von der vorgeschalteten Internetablesung keinen Gebrauch machen, bekommen wie in den Vorjahren eine Ablesekarte zugesandt. Die von Ihnen übermittelten Zählerstände werden bei der Endabrechnung wie in den vergangenen Jahren auf den Stand zum 31.12.2019 hochgerechnet.

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter im Verwaltungsgebäude während der üblichen Dienstzeiten unter 09842 / 98 58 -0 gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Unterstützung
Ihre Stadtwerke Uffenheim / Erdgas Uffenheim

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolphshofen, Uttenhofen, Walmersbach und Welbhausen.



Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Stadt Uffenheim
Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim
Zutreffendes bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

Bekanntmachung

über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten

für die Wahl des Stadtrats ersten Bürgermeisters
 Kreistags Landrats

am 15. März 2020

- Falls Wahlvorschläge zusätzliche Unterstützungsunterschriften benötigen, können sich die Wahlberechtigten ab dem Tag der Einreichung / ab dem Tag nach der Einreichung¹⁾ des Wahlvorschlags, jedoch spätestens bis Montag, den **03.02.2020** (41. Tag vor dem Wahltag), 12 Uhr, mit Familienname, Vorname und Anschrift in eine Unterstützungsliste eintragen.
- Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Nr. des Eintragungsraumes	Anschrift des Eintragungsraumes	Eintragszeiten	barrierefrei ja / nein
1	Rathaus VG Uffenheim, Marktplatz 16,97215 Uffenheim Zimmer 02;	Mo-Fr: 08:00 – 12:00 Mo, Di, Do: 14:00 – 15:30 Do: 02.01.2020 – 20:00 Sa: 01.02.2020 09:00 – 11:00	Ja

- Wenn mehrere Eintragungsräume eingerichtet sind, können sich die Wahlberechtigten in jedem Eintragungsraum in der Gemeinde oder am Sitz der Verwaltungsgemeinschaft eintragen.
- Die Unterschrift muss eigenhändig geleistet werden. Wer glaubhaft macht, wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage zu sein, einen Eintragungsraum aufzusuchen, erhält auf Antrag einen Eintragungsschein. Auf dem Eintragungsschein ist an Eides statt zu versichern, dass diese Voraussetzungen für die Erteilung vorliegen. Die Eintragung kann in diesem Fall dadurch bewirkt werden, dass die wahlberechtigte Person auf dem Eintragungsschein ihre Unterstützung eines bestimmten Wahlvorschlags erklärt und eine Hilfsperson beauftragt, die Eintragung im Eintragungsraum für sie vorzunehmen. Der Eintragungsschein ist bei der Eintragung abzugeben. Eintragungsscheine können schriftlich oder mündlich (nicht telefonisch) bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft beantragt werden. Die Eintragung kann nicht brieflich erklärt werden.
- Personen, die sich eintragen wollen, müssen ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger ihren Identitätsausweis, oder ihren Reisepass vorlegen.

Datum, 21.10.2019



gez. K. Zimmermann, Gemeindegewahlleiter

1) Die Gemeinde hat nach Art. 28 Abs. 1 Satz 1 GLKrWG zu entscheiden, ob sie Unterstützungslisten bereits am Tag der Einreichung eines Wahlvorschlags auslegt.

Der Wahlleiter der Stadt Uffenheim

Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Stadtrats ersten Bürgermeisters *

in der Stadt Uffenheim, Landkreis Neustadt a.d.Aisch – Bad Windsheim, am 15. März 2020

1. Durchzuführende Wahl:

Am Sonntag, dem **15. März 2020**, findet die Wahl

von **20** Stadtratsmitgliedern

des ehrenamtlichen berufsmäßigen ersten Bürgermeisters
statt.

2. Wahlvorschlagsträger

Wahlvorschläge dürfen nur von Parteien und von Wählergruppen (Wahlvorschlagsträgern) eingereicht werden. Der Begriff der politischen Partei richtet sich nach dem Gesetz über die politischen Parteien (Parteiengesetz). Wählergruppen sind alle sonstigen Vereinigungen oder Gruppen natürlicher Personen, deren Ziel es ist, sich an Gemeindewahlen zu beteiligen. Parteien und Wählergruppen, die verboten sind, können keine Wahlvorschläge einreichen.

3. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

3.1 Die Wahlvorschlagsträger werden zur Einreichung von Wahlvorschlägen aufgefordert. Die Wahlvorschläge können ab Erlass dieser Bekanntmachung, jedoch spätestens am

Donnerstag, dem **23.01.2020**, (52. Tag vor dem Wahltag), 18 Uhr,

dem Wahlleiter zugesandt oder während der allgemeinen Dienststunden

im **Rathaus Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim, Zimmer Nr. 02** übergeben werden.

Jeder Wahlvorschlagsträger darf nur einen Wahlvorschlag einreichen.

3.2 Werden mehrere gültige Wahlvorschläge eingereicht, findet die Wahl

– des Gemeinderats nach den Grundsätzen der Verhältniswahl,

– des ersten Bürgermeisters nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl mit Bindung an die sich bewerbenden Personen
statt.

3.3 Wird kein oder nur ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht, findet die Wahl

– des Gemeinderats nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl,

– des ersten Bürgermeisters nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl ohne Bindung an sich bewerbende Personen
statt.

4. Wählbarkeit zum Gemeinderatsmitglied

4.1 Für das Amt eines Gemeinderatsmitglieds ist jede Person wählbar, die am Wahltag

– Deutsche im Sinn des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes oder Staatsangehörige der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union ist;

– das 18. Lebensjahr vollendet hat;

– seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde eine Wohnung hat, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben sich in der Gemeinde gewöhnlich aufhält. Wer die Wählbarkeit infolge Wegzugs verloren hat, jedoch innerhalb eines Jahres seit dem Wegzug in die Gemeinde zurückkehrt, ist mit dem Zuzug wieder wählbar.

4.2 Von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist eine Person, die nach Art. 21 Abs. 2 GLKrWG nicht wählbar ist.

* Das Muster gilt für die Wahl des Landrats und des Kreistags entsprechend. Wahlvorschläge zu Landkreiswahlen müssen immer die gemeindlichen Bescheinigungen über die Wählbarkeit und über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen für die Wählbarkeit enthalten (Nrn. 8.8, 8.9).

Zusätzlich erforderlich sind bei Landkreiswahlen gemeindliche Bescheinigungen über das Wahlrecht der Beauftragten und ihrer Stellvertretung sowie der Unterzeichner der Wahlvorschläge.

Findet eine der genannten Wahlen allein statt, sind die Ausführungen zur anderen Wahl zu streichen.

5. Wählbarkeit zum ersten Bürgermeister

- 5.1 Für das Amt des ersten Bürgermeisters ist jede Person wählbar, die am Wahltag
- Deutsche im Sinn des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist;
 - das 18. Lebensjahr vollendet hat;
 - wenn sie sich für die Wahl zum ehrenamtlichen ersten Bürgermeister bewirbt, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde eine Wohnung hat, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben sich in der Gemeinde gewöhnlich aufhält. Wer die Wählbarkeit infolge Wegzugs verloren hat, jedoch innerhalb eines Jahres seit dem Wegzug in die Gemeinde zurückkehrt, ist mit dem Zuzug wieder wählbar. Für die Wahl zum berufsmäßigen ersten Bürgermeister kann auch eine Person gewählt werden, die weder eine Wohnung noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde hat.
- 5.2 Von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist eine Person, die nach Art. 39 Abs. 2 GLKrWG nicht wählbar ist. Zum berufsmäßigen ersten Bürgermeister und zum Landrat kann außerdem nicht gewählt werden, wer am Tag des Beginns der Amtszeit das 67. Lebensjahr vollendet hat.

6. Aufstellungsversammlungen

- 6.1 Alle sich bewerbenden Personen werden von einer Partei oder einer Wählergruppe in einer Versammlung aufgestellt, die zu diesem Zweck für den gesamten Wahlkreis einzuberufen ist.

Diese Aufstellungsversammlung ist

- eine Versammlung der Anhänger einer Partei oder Wählergruppe,
- eine besondere Versammlung von Delegierten, die von Mitgliedern einer Partei oder Wählergruppe für die bevorstehende Aufstellung sich bewerbender Personen gewählt wurden, oder
- eine allgemeine Delegiertenversammlung, die nach der Satzung einer Partei oder einer Wählergruppe allgemein für bevorstehende Wahlen bestellt wurde.

Die Mehrheit der Mitglieder einer allgemeinen Delegiertenversammlung darf nicht früher als zwei Jahre vor dem Monat, in dem der Wahltag liegt, von den Mitgliedern einer Partei oder einer Wählergruppe gewählt worden sein, die im Zeitpunkt der Wahl der Delegierten im Wahlkreis wahlberechtigt waren.

Die Teilnehmer der Aufstellungsversammlung müssen im Zeitpunkt ihres Zusammentritts im Wahlkreis wahlberechtigt sein. Die Aufstellungsversammlung darf nicht früher als 15 Monate vor dem Monat stattfinden, in dem der Wahltag liegt.

Die sich bewerbenden Personen werden in geheimer Abstimmung gewählt. Jede an der Aufstellungsversammlung teilnahmeberechtigte und anwesende Person ist hierbei vorschlagsberechtigt. Den sich für die Aufstellung bewerbenden Personen ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen.

- 6.2 Ersatzleute, die für den Fall des Ausscheidens einer sich bewerbenden Person in den Wahlvorschlag nachrücken, sind in gleicher Weise wie sich bewerbende Personen aufzustellen.
- 6.3 Mehrere Wahlvorschlagsträger können gemeinsame Wahlvorschläge einreichen. Gemeinsame Wahlvorschläge sind in einer gemeinsamen Versammlung aufzustellen (bei der Bürgermeisterwahl siehe auch Nr. 6.5). Die Einzelheiten vereinbaren die Wahlvorschlagsträger.
- 6.4 Bei Gemeinderatswahlen kann die Versammlung beschließen, dass sich bewerbende Personen zweimal oder dreimal auf dem Stimmzettel aufgeführt werden sollen.
- 6.5 Besonderheiten bei der Bürgermeisterwahl:
- Soll eine Person von mehreren Wahlvorschlagsträgern als sich gemeinsam bewerbende Person aufgestellt werden, sind folgende Verfahrensarten möglich:
- 6.5.1 Die sich bewerbende Person wird in einer gemeinsamen Aufstellungsversammlung der Parteien und der Wählergruppen aufgestellt, die einen gemeinsamen Wahlvorschlag einreichen.
- 6.5.2 Die Parteien und die Wählergruppen stellen eine sich bewerbende Person in getrennten Versammlungen auf und reichen getrennte Wahlvorschläge ein. Eine von mehreren Versammlungen aufgestellte Person muss gegenüber dem Wahlleiter schriftlich erklären, ob sie als sich gemeinsam bewerbende Person auftreten will oder, falls diese Möglichkeit beschlossen wurde, ob sie sich nicht auf allen Wahlvorschlägen bewerben will.

7. Niederschriften über die Versammlung

- 7.1 Über die Aufstellungsversammlung ist eine Niederschrift zu fertigen. Aus der Niederschrift muss ersichtlich sein:
- Die ordnungsgemäße Ladung zur Aufstellungsversammlung,
 - Ort und Zeit der Aufstellungsversammlung,
 - die Zahl der teilnehmenden Personen,
 - bei einer allgemeinen Delegiertenversammlung die Erklärung, dass die Mehrheit der Delegierten nicht früher als zwei Jahre vor dem Monat, in dem der Wahltag liegt, von den Mitgliedern einer Partei oder einer Wählergruppe gewählt worden ist, die im Zeitpunkt der Wahl der Delegierten im Wahlkreis wahlberechtigt waren,
 - der Verlauf der Aufstellungsversammlung,
 - das Wahlverfahren, nach dem die sich bewerbenden Personen gewählt wurden,
 - die Ergebnisse der Wahl der sich bewerbenden Personen, ihre Reihenfolge und ihre etwaige mehrfache Aufführung,
 - auf welche Weise ausgeschiedene sich bewerbende Personen ersetzt werden, sofern die Aufstellungsversammlung Ersatzleute aufgestellt hat.
- 7.2 Die Niederschrift ist von der die Aufstellungsversammlung leitenden Person und zwei Wahlberechtigten, die an der Versammlung teilgenommen haben, zu unterschreiben. Jede wahlberechtigte Person darf nur eine Niederschrift unterzeichnen. Auch sich bewerbende Personen dürfen die Niederschrift unterzeichnen, wenn sie an der Versammlung teilgenommen haben.

- 7.3 Der Niederschrift muss eine Anwesenheitsliste beigelegt sein, in die sich diejenigen Wahlberechtigten mit Namen, Anschrift und Unterschrift eingetragen haben, die an der Versammlung teilgenommen haben.
- 7.4 Die Niederschrift mit der Anwesenheitsliste ist dem Wahlvorschlag beizulegen.

8. Inhalt der Wahlvorschläge

- 8.1 Bei Gemeinderatswahlen darf jeder Wahlvorschlag höchstens so viele sich bewerbende Personen enthalten, wie Gemeinderatsmitglieder zu wählen sind. In Gemeinden bis zu 3000 Einwohnern kann die Zahl der sich bewerbenden Personen im Wahlvorschlag bis auf das Doppelte der zu wählenden Gemeinderatsmitglieder erhöht werden.
- In unserer Gemeinde darf daher ein Wahlvorschlag höchstens **20** sich bewerbende Personen enthalten. Wenn sich bewerbende Personen im Wahlvorschlag mehrfach aufgeführt werden, verringert sich die Zahl der sich bewerbenden Personen entsprechend.
- Sich bewerbende Personen dürfen bei Wahlen für ein gleichartiges Amt, die am selben Tag stattfinden, nur in einem Wahlkreis aufgestellt werden. Sie dürfen bei einer Wahl nur in einem Wahlvorschlag benannt werden. Bei Bürgermeisterwahlen darf jeder Wahlvorschlag nur eine sich bewerbende Person enthalten.
- 8.2 Jeder Wahlvorschlag muss den Namen der Partei oder der Wählergruppe als Kennwort tragen. Gemeinsame Wahlvorschläge müssen die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen tragen. Kurzbezeichnungen, bei denen der Name der Partei oder der Wählergruppe nur durch eine Buchstabenfolge oder in anderer Weise ausgedrückt wird, reichen als Kennwort aus. Dem Kennwort ist eine weitere Bezeichnung beizufügen, wenn das zur deutlichen Unterscheidung der Wahlvorschläge erforderlich ist.
- Wird ein Wahlvorschlag ohne Kennwort eingereicht, gilt der Name des Wahlvorschlagsträgers als Kennwort, bei einem gemeinsamen Wahlvorschlag gelten die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen in der im Wahlvorschlag genannten Reihenfolge als Kennwort. Enthalten gemeinsame, aber getrennt eingereichte Wahlvorschläge zur Bürgermeisterwahl kein oder kein gemeinsames Kennwort, gelten die Kennworte der Wahlvorschläge in alphabetischer Reihenfolge als gemeinsames Kennwort.
- 8.3 Organisierte Wählergruppen haben einen Nachweis über die Organisation vorzulegen, wenn sie als organisiert behandelt werden sollen.
- 8.4 Jeder Wahlvorschlag soll einen Beauftragten und seine Stellvertretung bezeichnen, die in der Gemeinde wahlberechtigt sein müssen. Fehlt diese Bezeichnung, gilt der erste Unterzeichner als Beauftragter, der zweite als seine Stellvertretung. Der Beauftragte ist berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen. Im Zweifelsfall gilt die Erklärung des Beauftragten.
- 8.5 Jeder Wahlvorschlag muss die Angabe sämtlicher sich bewerbender Personen in erkennbarer Reihenfolge entsprechend der Aufstellung in der Niederschrift über die Aufstellungsversammlung nach Familienname, Vorname, Tag der Geburt, Geschlecht, Beruf oder Stand und Anschrift enthalten.
- 8.6 Angegeben werden können kommunale Ehrenämter und im Grundgesetz und in der Verfassung vorgesehene Ämter, falls diese in den Stimmzettel aufgenommen werden sollen. Es sind dies insbesondere: Ehrenamtlicher erster, zweiter oder dritter Bürgermeister, Gemeinderatsmitglied, stellvertretender Landrat, Kreisrat, Bezirkstagspräsident, stellvertretender Bezirkstagspräsident, Bezirksrat, Mitglied des Europäischen Parlaments, des Bundestags, des Landtags.
- Dreifach aufzuführende sich bewerbende Personen erscheinen auf dem Stimmzettel vor den zweifach aufzuführenden und diese vor den übrigen sich bewerbenden Personen.
- 8.7 Die sich bewerbende Person muss erklären, dass sie der Aufnahme ihres Namens in den Wahlvorschlag zustimmt und dass sie bei Wahlen für ein gleichartiges Amt, die am selben Tag stattfinden, nur in einem Wahlkreis aufgestellt wird. Wird eine mehrfache Aufstellung festgestellt, hat die sich bewerbende Person dem Wahlleiter nach Aufforderung mitzuteilen, welche Bewerbung gelten soll. Unterlässt sie diese Mitteilung oder widersprechen sich die Mitteilungen, sind die Bewerbungen für ungültig zu erklären.
- Die sich bewerbende Person muss außerdem erklären, dass sie nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist.
- 8.8 Ein Wahlvorschlag zur Wahl eines berufsmäßigen ersten Bürgermeisters muss ferner, wenn die sich bewerbende Person im Wahlkreis weder eine Wohnung noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, eine Bescheinigung der Gemeinde, in der die sich bewerbende Person ihre Wohnung, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, über ihre Wählbarkeit enthalten.
- Das Gleiche gilt für Ersatzleute.
- 8.9 Ein Wahlvorschlag zur Wahl des Gemeinderats oder des ersten Bürgermeisters muss, wenn sich die Person nicht in der Gemeinde bewerben will, in der sie ihre alleinige Wohnung oder ihre Hauptwohnung hat, eine Bescheinigung dieser Gemeinde, bei Personen ohne Wohnung der letzten Wohnsitzgemeinde, enthalten, dass sie nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist. Die Gemeinde darf diese Bescheinigung nur einmal ausstellen.
- Das Gleiche gilt für Ersatzleute.

9. Unterzeichnung der Wahlvorschläge

Jeder Wahlvorschlag muss von zehn Wahlberechtigten unterschrieben sein, die am **03.02.2020** (41. Tag vor dem Wahltag) wahlberechtigt sind. Die Unterzeichnung durch sich bewerbende Personen oder Ersatzleute eines Wahlvorschlags ist unzulässig. Die Unterschriften auf dem Wahlvorschlag müssen eigenhändig geleistet werden. Die Unterzeichner müssen Familienname, Vorname und Anschrift angeben und in der Gemeinde wahlberechtigt sein. Jeder Wahlberechtigte darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Die Zurückziehung einzelner Unterschriften, der Verlust des Wahlrechts oder der Tod der Unterzeichner des Wahlvorschlags berührt die Gültigkeit des Wahlvorschlags nicht.

10. Unterstützungslisten für Wahlvorschläge

- 10.1 Wahlvorschläge von neuen Wahlvorschlagsträgern müssen nicht nur von zehn Wahlberechtigten unterschrieben werden, sondern zusätzlich von mindestens **120** Wahlberechtigten durch Unterschrift in Listen, die bei der Gemeinde oder bei der Verwaltungsgemeinschaft aufliegen, unterstützt werden. Neue Wahlvorschlagsträger sind Parteien und Wählergruppen, die im Gemeinderat seit dessen letzter Wahl nicht auf Grund eines eigenen Wahlvorschlags ununterbrochen bis zum 90. Tag vor dem Wahltag vertreten waren; sie benötigen allerdings dann keine zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn sie bei der letzten Landtagswahl

oder bei der letzten Europawahl mindestens fünf v.H. der im Land insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen oder bei der letzten Bundestagswahl mindestens fünf v.H. der im Land abgegebenen gültigen Zweitstimmen erhalten haben. Maßgeblich sind die vom Landeswahlleiter früher als drei Monate vor dem Wahltag bekannt gemachten Ergebnisse.

Ein gemeinsamer Wahlvorschlag bedarf keiner zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn dessen Wahlvorschlagsträger in ihrer Gesamtheit im Gemeinderat seit dessen letzter Wahl auf Grund des gleichen gemeinsamen Wahlvorschlags bis zum 90. Tag vor dem Wahltag vertreten waren oder wenn mindestens einer der beteiligten Wahlvorschlagsträger keine zusätzlichen Unterstützungsunterschriften benötigt.

10.2 In die Unterstützungsliste dürfen sich **nicht** eintragen:

- die in einem Wahlvorschlag aufgeführten sich bewerbenden Personen und Ersatzleute,
- Wahlberechtigte, die sich in eine andere Unterstützungsliste eingetragen haben,
- Wahlberechtigte, die einen Wahlvorschlag unterzeichnet haben.

10.3 Während der Eintragungszeiten ist in dem Gebäude, in dem sich der Eintragungsraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Behinderung oder erhebliche Belästigung der sich Eintragenden verboten.

10.4 Die Zurücknahme gültiger Unterschriften ist wirkungslos.

10.5 Die Einzelheiten über die Eintragsfristen, die Eintragungsräume, die Öffnungszeiten und die Ausstellung von Eintragungsscheinen an kranke und körperlich behinderte Personen werden von der Gemeinde gesondert bekannt gemacht.

11. Zurücknahme von Wahlvorschlägen

Die Zurücknahme der Wahlvorschläge im Ganzen ist nur bis zum **23.01.2020** (52. Tag vor dem Wahltag), 18 Uhr, zulässig. Über die Zurücknahme von Wahlvorschlägen im Ganzen beschließen die Wahlvorschlagsträger in gleicher Weise wie über die Aufstellung der Wahlvorschläge. Der Beauftragte kann durch die Aufstellungsversammlung verpflichtet werden, unter bestimmten Voraussetzungen den Wahlvorschlag zurückzunehmen.

Datum

21.10.2019



gez. K. Zimmermann, Gemeindegewahlleiter

Günter Beinlich verabschiedet

Viele Verdienste als Seniorenbeauftragter



Für seine Verdienste hat die Stadt Uffenheim Günter Beinlich (links) mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet. Jetzt geht er als ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter der Stadt offiziell in den Ruhestand. Bürgermeister Wolfgang Lampe überreichte ihm zu Beginn der Stadtratssitzung eine Dankurkunde und einen Geschenkkorb. Lampe würdigte Beinlichs Einsatz für Senioren in der Stadt Uffenheim. Es sei mit sein Verdienst, dass es einen Seniorenbeirat gebe.

Nicht nur wegen seines Engagements für Senioren habe er sich große Verdienste erworben, sagte Lampe und nannte den Wochenmarkt oder den über die Grenzen der Stadt hinaus bekannten Tag der Volksmusik an der Kirchweih als weitere Aktionen, die die Handschrift von Günter Beinlich trügen.

gk/Foto: Gerhard Krämer

Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt!

Jeden **Freitag findet von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** am Pratovecchioplatz vor der Stadthalle Uffenheim der Wochenmarkt mit Produkten aus der Region statt.

Die Wochenmarktbesucher bieten folgende Waren an verschiedenen Ständen an:

- Honig
- Wein
- Gestecke, Blumen, Zierkürbisse
- Käse und Wurstwaren
- Backwaren
- Fisch (z. B. geräucherte Forelle)

Sie haben in Ihrem Garten zuviel davon?



Bieten Sie ihre Ernte doch auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an, immer freitags von 13:00 bis 17:00 Uhr auf dem Pratovecchioplatz. Auch einzelne Marktstage sind möglich. Anmeldung schnell und unkompliziert bei dem Marktbeauftragten Günter Beinlich Tel. 09842 936 166 oder der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21.

Nachbarschaftshilfe Uffenheim

Tel.: 0151 / 62 800 111
E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Neues aus der Bücherei

Öffnungszeiten der Bücherei



Montag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
.....	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir stellen vor

Bitte beachten Sie die Umfrage zur Ausweitung der Öffnungszeiten der Bücherei in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Messer/ Jo Nesbo

Im zwölften Band der international erfolgreichen Krimiserie erwacht Harry Hole eines Morgens mit einem ordentlichen Kater - seine Hände und seine Kleidung sind voller Blut. In „MESSER“ begegnet der Kommissar nicht nur einem hochgefährlichen Mörder wieder, der ihn seine ganze Karriere über verfolgt hat, sondern steht auch persönlich vor seiner härtesten Prüfung.

Kühn hat Hunger/ Jan Weiler

Das Leben geht zwar immer weiter, aber es wird nicht unbedingt leichter. Jedenfalls nicht für jeden von uns: Kommissar Kühn zum Beispiel hat das Gefühl, schwerer zu sein, als es ihm gut tut: in der Seele und um die Hüfte herum. Während er sich damit abplagt, Gewicht zu verlieren, muss er sich gegen die Intrigen seines vermeintlich besten Freundes und Kollegen Thomas Steierer wehren. Seine Karriere bei der Mordkommission hängt an einem immer dünneren Faden, und er bekommt es mit einem Mörder zu tun, der ihm zeigt, wie tief man als Mensch sinken kann.

Schicksal und Gerechtigkeit/ Jeffrey Archer

William Warwick, Sohn des einflussreichen Anwalts Sir Julian, hat seit Kindheitstagen einen Traum: Er möchte sich den Weg vom Streifenpolizisten zum Commissioner erkämpfen. Im September 1982 tritt William Warwick seinen Dienst bei der Polizei an und entdeckt die Welt der Londoner Straßen, der einfachen Leute. Zum ersten Mal erfährt er von den bitteren Seiten des Lebens. Aufgrund seiner Kenntnisse wird der Kunstliebhaber William zum Dezernat für Kunstfälschung versetzt und gerät in den Bannkreis einer der größten Gemäldefälscher seiner Zeit.

Es wird Zeit/ Ildiko von Kürthy

Judith ist fast fünfzig und fragt sich, was das Leben ihr jetzt eigentlich noch bieten kann. Die Kinder sind groß, ihr Mann ist in die Jahre gekommen und das Leben auch. Von der Liebe und dem Bindegewebe mal ganz zu schweigen. Dann stirbt ihre Mutter, und Judith kehrt nach zwanzig Jahren in die alte Heimat zurück, wo sie ein gut gehütetes Geheimnis, ein leeres Grab und einen Haufen Hoffnungen, Träume und Albträume zurückgelassen hat. Und plötzlich gerät alles aus den Fugen.

Wie ein Leuchten in tiefer Nacht/ Jojo Moyes

Im Jahr 1937 folgt die Engländerin Alice ihrem Verlobten Bennett nach Amerika. Doch anstatt im Land der unbegrenzten Möglichkeiten findet sie sich in Baileyville wieder, einem Nest in den Bergen Kentuckys. Mächtigster Mann ist der tyrannische

Minenbesitzer Geoffrey Van Cleve, ihr Schwiegervater, unter dessen Dach sie leben muss. Neuen Lebensmut schöpft Alice erst, als sie sich den Frauen der Packhorse Library anschließt, einer der Bibliotheken auf dem Lande. Alice liebt ihre Aufgabe, die wilde Natur und deren Bewohner. Und sie fasst den Mut, ihren eigenen Weg zu gehen.

Brauchen Sie Lesestoff aus der Stadtbücherei, sind aber nicht mobil? Wenden Sie sich an die Nachbarschaftshilfe! Tel.: 0151/62800111; E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Bürgerfreundliche Öffnungszeiten

der Stadtbücherei



Wir möchten die Öffnungszeiten der Stadtbücherei Uffenheim gerne für unsere Leser/innen anpassen und bitten Sie um Ihre Mithilfe.

Bitte teilen Sie uns mit, welche zusätzlichen Öffnungszeiten Ihnen wichtig wären.

Über die Mittagszeit

Abends nach 18.00 Uhr

Weitere Vorschläge: _____

Das ausgefüllte Formular kann bei der Stadt Uffenheim oder bei der Stadtbücherei Uffenheim abgegeben oder eingeworfen werden.

Wir freuen uns aber auch, wenn sie uns telefonisch (Tel: 09842 952489), per Mail (buecherei@uffenheim.de) oder persönlich während der Öffnungszeiten der Bücherei kontaktieren.

Ihr Team der Stadtbücherei Uffenheim

Young Generation



ELJ Kreisverband Uffenheim

Nachwuchs im ELJ Kreisverband Uffenheim

Mit großem Erfolg hielt der Kreisverband Uffenheim der Evangelischen Landjugend in Bayern seine Kreisversammlung ab. Mit mittlerweile gut 800 Mitgliedern gehört der Kreisverband zu den stärksten Kreisverbänden der ELJ. Rund 30 deligierte Mitglieder des Kreisverbandes fanden sich zur Neuwahl in das Haus der Kirche in Uffenheim ein. Die ehemalige Vorsitzende sowie zwei Beisitzer mussten ihren Posten aus persönlichen Gründen abgeben.

Dafür konnte Lukas Schumann (ELJ Unterickelsheim) als neuer Vorsitzender geworben werden. Er hielt vor 2 Jahren bereits für eine Periode den Posten eines Beisitzers inne. Der ehemalige Vorsitzende Stefan Schmidt (ELJ Gnötzheim) wechselte in die Rolle des stellvertretenden Vorsitzenden. Als Schriftführer konnte Nikolas Oesterer (ELJ Uffenheim) gewonnen werden. Sein Bruder Konstantin Oesterer (ELJ Uffenheim) wurde als Kassier bestätigt. Als Beisitzer wurden Daniel Großmann (ELJ Oberickelsheim), sowie Lena Schumann (ELJ Unterickelsheim) wiedergewählt. Johanna Gebhardt (ELJ Oberickelsheim) unterstützt den Kreisverband als neue Beisitzerin. Weitere Landjugendliche bekundeten Interesse an der Arbeit des Kreisverbandes und begleiten diesen bei seinen ersten Veranstaltungen, um eventuell noch Nachberufen zu werden. Die Position der Vorsitzenden sowie der stellvertretenden Vorsitzenden konnten leider nicht besetzt werden. Somit fehlt es an weiblicher Führung im Kreisverband. Darüber hinaus blieb die Position eines Beisitzers unbesetzt. Der Kreisverband bedankt sich bei allen Teilnehmern der Kreisversammlung. Ein besonderer Dank gilt an die ausscheidenden Mitglieder. Wir wünschen ihnen viel Erfolg und Gottes Segen bei ihren noch folgenden Plänen.

Stefan Schmidt

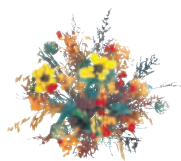


Die neugewählte Vorstandschaft des ELJ Kreisverbandes Uffenheim. Von Links Hinten: Lukas Schumann (ELJ Unterickelsheim), Daniel Großmann (ELJ Oberickelsheim), Stefan Schmidt (ELJ Gnötzheim), Nikolas Oesterer (ELJ Uffenheim), Konstantin Oesterer (ELJ Uffenheim). Vorne: Lena Schumann (ELJ Unterickelsheim), Johanna Gebhardt (ELJ Oberickelsheim).



Die Mitglieder treten im Bierkapselschnippen gegeneinander an um attraktive Preise abzustauben. Fotos: ELJ Kreisverband Uffenheim

Wir gratulieren



Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

10.11. zum 70. Geburtstag

Anna Zillinger, Friedrich-Ebert-Str. 9

11.11. zum 87. Geburtstag

Hedwig Greßer, OT Welbhausen, Seeweg 90

11.11. zum 78. Geburtstag

Günter Beinlich, Georgiistr. 12

12.11. zum 81. Geburtstag

Hannelore Heinrich, Wiesenstr. 8

13.11. zum 85. Geburtstag

Erich Nagel, Siebenbürgenstr. 3

17.11. zum 90. Geburtstag

Walter Ballmann, Sonnenweg 4

17.11. zum 83. Geburtstag

Arno Ertel, Ostmarkstr. 3

20.11. zum 80. Geburtstag

Erika Kuntscher, Waldweg 2

20.11. zum 76. Geburtstag

Eduard Seitz, Burggrafenstr. 21

21.11. zum 79. Geburtstag

Klaus Rudolph, Ringstr. 7

21.11. zum 79. Geburtstag

Therese Ruß, Pfinacher Str. 1

21.11. zum 75. Geburtstag

Lona Hilbert, Schloßstr. 13

22.11. zum 87. Geburtstag

Therese Gref, Mühlstr. 15

Am 15.11.2019 zum 50. Hochzeitstag

Herr Erwin Buhl und Frau Helene Buhl
97215 Uffenheim, Georgiistr. 14

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Geißlinger Emil Timo, geb. 10.09.2019

Sohn von Geißlinger Tobias und Geißlinger Sharon
Uffenheim, Adelhofer Str. 16

Sterbefälle

Schneck Stephan

Judengasse 5, 97215 Uffenheim
verstorben am 16.10.2019: 48 Jahre

Schulen/Fortbildung/VHS

Einzigartige, Gewinn bringende Kooperation



Seit genau 10 Jahren existiert die enge Zusammenarbeit Bomhard-Schule - Klassik-Stiftung Weimar hervorragend. Diese Zwischenbilanz zog man bereits Ende vergangenen Schuljahres in Weimar beim Vorbereitungstreffen für zukünftige Projekte. Alle drei Abteilungsleiter (GY, RS und FOS) Alfred Lockl, Ralf Lischka und Philipp Specht reisten damals extra mit der

„Hauptorganisatorin“ Uta Kirschnick nach Weimar, um sich die neuen Möglichkeiten für die Schülerbesuche anzusehen (Stichwort: Bauhaus). Die „Experten“ aus Weimar (Dr. Folker Metzger, Bildungsreferent der Klassik-Stiftung, und Regina Cosenza, Kulturvermittlerin), die sich über den Besuch aus Uffenheim freuten, kamen nun zum Gegenbesuch in die C.-v.-B.-Schule, um gemeinsam mit dem Direktorium zu präzisieren, welche pädagogische Umsetzung mit den ausgewählten Schülern der Klassen 6, 8 und 11 möglich ist.

Denn als „Belohnungsfahrt“ für engagierte Schülerinnen und Schüler reisen Schülergruppen jedes Schuljahr für eine Woche nach Thüringen, um dort schulartübergreifend Projekte zu gestalten. Außer einem Unkostenbeitrag und der Mittagsverpflegung fallen kaum weiteren Kosten an - diese übernimmt zum Großteil die Schule, um die Besten im Bereich schulische Leistung (Klassenbesten jeweils), Sport (Teilnahme an überregionalen Wettkämpfen) oder soziales Engagement (mehrjähriger Einsatz als Schulsanitäter, Schülersprecher, o. Ä.) zu belohnen. Nach vielen guten Ideen und fruchtbaren Gesprächen war man sich einig, dass man im Juli 2020 einiges Neues ausprobieren wird, so soll beispielsweise das Thema Naturverständnis und Verhältnis zur Umwelt umgesetzt werden (Aktualitätsbezug!). Die Schüleraktivität wird dabei wieder im Vordergrund stehen und handlungsorientiertes Vorgehen ist geplant.

Zudem ist für die Pädagogen der Bomhard-Schule eine Lehrerfortbildung (bereits die dritte) geplant. Dies alles wurde im Büro des Gesamtschulleiters bei Kaffee und Kuchen besprochen; zuvor hatten die Gäste aus Weimar gestaunt, was sie alles bei der Schulhausführung gezeigt bekamen: Außengelände, technische Ausstattung, Internatssanierung u. v. m. beeindruckten. Auch Frau Wörrlein und Frau Unger, die für zukünftige Fahrten vorgesehen sind, waren voller Vorfreude auf die neue Konzeption, die in Weimar auf die Uffenheimer wartet. Beide Lehrerinnen sollen in Zukunft Frau Kirschnick unterstützen, die schon ganz oft Schülergruppen nach Weimar begleitete, die Lehrerfortbildungen mit plante oder beispielsweise dafür sorgt, dass neue Impulse für die Kooperation gesetzt werden.

Text u. Bild: Ralf Lischka

Lernen mit Spaß

Referentin Laila Matejka bewies den Eltern und Kindern bei ihrem Wochenend-Kurs, dass es wirklich geht, sich Zahlen, Fakten, Namen etc. einzuprägen und dabei Spaß zu haben. Die zu den Top fünf Gedächtnistrainern Deutschlands gehörende Vortragende (sie ist die einzige Frau der fünf) war erneut auf Einladung des Elternbeirats (siehe Foto mit dem EB-Vertreter Daniel Röger) der Christian-von-Bomhard-Schule nach Uffenheim gekommen, um im Atrium einen Workshop anzuhalten. Dabei gelang es ihr, einen sehr kurzweiligen, spannenden und oft sehr lustigen Vormittag zu gestalten, nachdem der Realschulleiter, Ralf Lischka, den „alt bekannten“ Gast begrüßt hatte. Frau Matejka ist Inhaberin der „VILLA INTELLIGENTIA“ (einzige Schülerakademie für Mnemotechniken in Deutschland). Sie arbeitet sehr viel und erfolgreich mit Erwachsenen, aber natürlich gelingt es ihr auch hervorragend, Kinder und Jugendliche zu motivieren. Wichtig sei es, so betont Frau Matejka, sich Bilder im Kopf zu schaffen bzw. räumliche Orte, an denen man sein Wissen ablegen kann. Die Wissenschaftler haben schon länger erkannt, dass Bilder, die mit Gefühlen/Emotionen verknüpft werden, vom Menschen hervorragend abgespeichert werden können. Bereits in wenigen Wochen kommt die Expertin erneut in die Schule, um einen anderen Schwerpunkt in ihrem Workshop anzugehen.

Text und Bild: Ralf Lischka



Klassenzimmer offen für Eltern

Nach dem regulären Unterricht an zwei Freitagen Ende Oktober standen die Türen der Christian-von-Bomhard Schule speziell für die Eltern der 5. Klassen der Realschule und des Gymnasiums offen, denn diese waren zum sogenannten „Offenen Klassenzimmer“ eingeladen. Hierbei handelt es sich um eine Gelegenheit, die Lehrer der drei Hauptfächer Deutsch, Mathematik und Englisch persönlich kennenzulernen und gemeinsam mit den Kindern einen jeweils 30-minütigen Einblick in das



(v. l.) Philipp Specht (Abteilungsleiter FOS), Dr. Folker Metzger, Tobias Derks (ehemaliger Weimar-Fahrer), Alfred Lockl (Abteilungsleiter Gymnasium), Ralf Lischka (Abteilungsleiter Realschule), Regina Cosenza, Uta Kirschnick (Unterstufenbetreuerin), Anja Wörrlein und Inga Unger

Unterrichtsgeschehen zu bekommen. Es ging insbesondere darum, atmosphärisch zu „spüren“, welcher Mensch der Lehrer ist, wie er mit den Kindern umgeht und was er von ihnen - aber auch von den Eltern Zuhause bei den Hausaufgaben und beim Lernen - fordert. Der Einladung der C.-v.-B.-Schule folgten die Eltern zahlreich und lösten in Zusammenarbeit mit ihren Kindern verschiedenste Aufgabenstellungen in den einzelnen Fächern. Zur Stärkung gab es Kaffee und Kuchen (siehe Foto), den sich alle in den Pausen schmecken ließen. Darüber hinaus konnten die Lehrkräfte den Eltern persönlich praxisorientierte Tipps speziell für ihr Fach geben, sodass einer erfolgreichen Schulkarriere an der Christian-von-Bomhard Schule nichts mehr im Wege steht. Man merkte richtig, wie viel Spaß die Eltern beim gemeinsamen Unterricht mit ihren Sprösslingen hatten; diese Aktion, die bereits seit einigen Jahren in Uffenheim angeboten wird, wurde von allen Seiten gelobt.

Text u. Bild: Ralf Lischka



Bomhard-Schule erobert den Weltraum

Ganz so spektakulär war es zwar nicht, doch für viele war es ein beeindruckendes Erlebnis: Bereits im vergangenen Schuljahr hatte die jetzige Q 12 (Physikprojekt „bomSpace“) zusammen mit ihrem Physiklehrer Jochen Leberecht daran gearbeitet, einen Wetterballon in den Weltraum zu schicken. Nun war es - beim dritten Versuch - endlich soweit: Nach jeweils zu schlechtem Wetter (Wolken, Regen, Wind) hatte der Wettergott nun ein Einsehen und der Start konnte unter dem Beifall der Zuschauer durchgeführt werden. Zuvor war der Start beim Luftamt Nordbayern beantragt worden. Mit einer Geschwindigkeit von ca. fünf Metern pro Sekunde hob der Ballon dann vom Sportplatz der Schule ab - unterstützt von zahlreichen Schülern und Lehrern, die es sich nicht nehmen lassen wollten, bei solch einem tollen Ereignis dabei zu sein.



Unter der Leitung des Schulleiters Alfred Lockl begann um 12:10 der Countdown und alle beobachteten, wie der weiße Heliumballon mit dem roten Fallschirm und dem schwarz-weißen Kästchen mit den Mess-Instrumenten in den blau-weißen Himmel entwand. In etwa 30.000 Metern Höhe platzt dann der Ballon und der Fallschirm bringt die gemessenen Daten sicher zur Erde. Nun muss nur noch - mithilfe der GPS-Ortung - das ganze gefunden werden. Dies ist nun Phase zwei des Projekts „bomSpace“; es bleibt also noch spannend für Tobias Derks, Leon Heß, Daniel Hutzler, Johannes Hoch, Jinyne Chi sowie Jochen Leberecht.

Text: Ralf Lischka

Bild: Philipp Specht

Grundschule Uffenheim



„Lernen lernen“ - Konzept stößt auf positive Resonanz

Ein Schulkind, das erfolgreich, effektiv, nachhaltig, am besten freiwillig und für das ganze Leben lernt - das wäre der Wunsch aller Eltern. Mit dieser Behauptung, die viele Eltern zum Schmunzeln brachte, eröffnete Konrektorin Jutta Frieß an der Grundschule Uffenheim einen Elternabend zum Thema „Lernen lernen“. Erfolgreiches Lernen will aber gelernt sein. Das Kollegium der Grundschule Uffenheim stellte deshalb in der Aula der Einrichtung interessierten Eltern ihr eigens entwickeltes Konzept zu diesem Thema vor. Ulrike Hentschel schilderte zunächst die Notwendigkeit und den Werdegang dieses Konzeptes, das den Focus vor allem auf Nachhaltigkeit richtet. Alle Lerntechniken müssen aufeinander aufbauen, durchgehend von der ersten bis zur vierten Klasse, als stetiger Begleiter gesehen und immer wieder angewendet werden können. Es muss genügend Zeit investiert werden, um die Inhalte des Konzeptes zu festigen. Dies gelte nicht nur für den Unterricht in der Schule, sondern auch für das Lernen zuhause, so Hentschel. „Lernen lernen“ könne nur gelingen, wenn Elternhaus und Schule an einem Strang ziehen und mit einem gemeinsamen Ziel vor Augen zusammenarbeiten. Zur Unterstützung erhalten die Schüler passende Merkhilfen, die in kindgerechter Form erstellt wurden. An verschiedenen Stationen wurden den Eltern anschließend die auf die Altersgruppen 1./2. Klasse und 3./4. Klasse abgestimmten „Lernbegleiter“ vorgestellt und genau erläutert. Eltern konnten eigene Lernerfahrungen machen und brennende Fragen stellen. In Gesprächen gab es schließlich viel positive Resonanz für das Konzept des Uffenheimer Grundschulkollegiums.

Petra Schlosser



Foto: Petra Schlosser

Ev. Kita St. Johannis



Elternbeirat 2019/2020

Unser Elternbeirat ist gewählt. Er setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende: Andrea Albig
2. Vorsitzende: Marina Fuchs

Schriftführerin: Daniela Geißendörfer

Beisitzerinnen:

Katja Huggenberger, Bianca Holzmann, Monika Endreß, Carolin Specht, Katrin Pehl, Katharina Braun.



Unser Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2019/2020. Auf dem Bild fehlen Carolin Specht und Katrin Pehl, Foto: Gudrun Trabert

Wir danken den Gewählten ganz herzlich dafür, dass Sie dieses Amt übernehmen. Schön, dass es jedes Jahr genug Eltern gibt, die ihre Bereitschaft zur Kandidatur für den Elternbeirat erklären. Für uns ist der Elternbeirat ein wichtiger Teil unserer großen Kindergartenfamilie. Dabei geht es nicht nur darum, das Gesetz zu erfüllen, das die Einrichtung von Beiräten in Kindergärten festlegt und ihnen ein Recht auf Anhörung bei wichtigen Entscheidungen einräumt. Für uns ist der Elternbeirat ein wertvolles Beratungsgremium, das ganz nah an den Eltern dran ist, deren Bedürfnisse und Wünsche kennt und aufgrund dessen mit dem Kindergartenteam und dem Träger zusammen zum Wohle der Kinder plant und gestaltet. Elternbeiräte haben einen umfassenden Einblick in die Organisation eines Kindergartens und eine gute Möglichkeit, hinter die Kulissen zu blicken. Sehr dankbar sind wir für die Mitarbeit unseres Beirates bei der Festlegung der pädagogischen Ausrichtung und Konzeption.

Herzlichen Glückwunsch allen Beirätinnen zur Wahl - wir freuen uns auf die weitere tolle Zusammenarbeit.

Unsere nächsten Termine, zu der auch die Öffentlichkeit eingeladen ist:

- Donnerstag, 7. November, 17 Uhr: St.-Martins-Andacht in der Stadtkirche mit anschließendem Laternenumzug und gemütlichem Ausklang am Kindergarten
- Sonntag, 15. Dezember, 3. Advent, 9.30 Uhr Stadtkirche: Gottesdienst mit Krippenspiel der Kindergartenkinder

Herzliche Grüße

Gudrun Trabert mit Team und Kindergartenkindern

Evang. Kita Karoline Kolb



Ein Umzug für St. Martin

„Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir“, so wird es bald wieder durch die Straßen von Uffenheim klingen. Schon seit Generationen machen sich die Mädchen und Jungen am St. Martinstag auf den Weg um dem heiligen St. Martin zu gedenken. In der einbrechenden Dunkelheit gemeinsam mit der Familie unterwegs zu sein ist für unsere Kitakinder, ob im Krippen- oder Kindergartenalter, immer sehr aufregend. Schon einige Wochen vor dem St. Martins- bzw. Laternenumzug bereiten sich unsere Kitakinder auf diesen Abend vor. Im Vorfeld werden Laternenlieder geübt und Laternen gebastelt. Auch schon unsere Aller kleinsten erfreuen sich an den selbstgestalteten Laternen. Seit diesem Jahr haben die Kindergartenkinder wieder eine echte Kerze in ihrer Laterne. Es ist uns wichtig diese Tradition aufrecht zu erhalten und die Kinder an den Umgang mit Kerzen und Feuer heranzuführen. Natürlich ist es den Eltern überlassen, ob die Mädchen und Jungen eine echte Kerze anzünden oder einen batteriebetriebenen Stab nutzen. Traditionell gehört es bei uns auch dazu Martinsgänse zu backen. So wird unsere Kita wieder zu einer Backstube umgewandelt, denn eine Martinsgans aus einem Mürb- oder Ölteig gehört bei uns einfach dazu!



Auch die Aller kleinsten erfreuen sich über ihre selbstgebastelte Laterne.

Foto: Kita Karoline Kolb

Kommen Sie vorbei:

Wir laden Sie alle herzlich ein zu unserem St. Martinsumzug am 11. November 2019 um 17.00 Uhr. Die Krippenkinder (unter 3-jährigen) treffen sich an der Gärtnerei Bauer (Goethestraße). Alle Kinder über drei Jahre treffen sich zur selben Uhrzeit am Parkplatz des Hagebaumarktes. Begleitet wird unser Zug durch die Feuerwehr Uffenheim. Wir freuen uns auf einen schönen Abend.

Sonja Markert

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Dienstag, 05.11.2019

16:30 Uhr **Jugendgruppe** in der S-Bar, Stephan Münch

Mittwoch, 06.11.19

09:30 Uhr **Krabbelgruppe** für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren, mit St. Martins-Andacht und Laternenumzug im HdK, Pfrin Wolfsgruber

13:30 Uhr **Kigo im Kiga St. Johannis**, Farbe Blau: Daniel in der Löwengrube, Teil 1, Kigoteam Sabine Burkard und Petra Fink

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche

Donnerstag, 07.11.19

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-v.-Hohenlohe-Stift**, Dekan Rasp

17:00 Uhr **St. Martin Andacht** des Kindergarten St. Johannis mit Laternenumzug, Stadtkirche, Kindergartenteam

10.11.19, Drittletzter So. d. Kirchenjahres

9:30 Uhr **SMS-Gottesdienst** „Du hast die Wahl“, Stadtkirche, Pfrin Wolfsgruber im Gespräch mit den Kandidat*innen für die Kommunalwahl W. Lampe und U. Streng und den Kandidaten für die Landessynode R. Stadelmann und M. Walther

14:00 Uhr **Jubiläumsgottesdienst „20 Jahre Windows to heaven“**, Kirche Wallmersbach

Dienstag, 12.11.19

16:30 Uhr **Jugendgruppe** in der S-Bar, S. Münch

Montag, 11.11.19 St. Martinsumzug

17:00 Uhr die Krippenkinder treffen sich zum Laternenumzug bei Gärtnerei Bauer (Goethestraße) und die Kindergartenkinder auf dem Parkplatz Hagebaumarkt, Kindergartenteam

Mittwoch, 13.11.19

09:30 Uhr **Krabbelgruppe** für Eltern mit Kindern

13:30 Uhr **Kigo im Kiga St. Johannis**, Farbe Blau: Daniel in der Löwengrube, Teil 2, Kigoteam

- 16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Pfrin Sonnenberg
- Donnerstag, 14.11.19**
- 15:00 Uhr **Andacht im Gerl.-von-Hohenlohe-Stift**, Pfarrerin Schiller
- 16:00 Uhr **Andacht im Betreuten Wohnen**, Ringstr. 25, Diakon Hanisch
- Freitag, 15.11.19**
- 10:00 Uhr **Andacht Kita Karoline Kolb**, Thema: „Zacharias und Elisabeth“, Pfrin Sonnenberg
- 17.11.19, Vorletzter So. d. Kirchenjahres**
- 10:00 Uhr **ökum. Friedensgottesdienst**, Herz-Jesu-Kirche, Dekan Rasp/Frau Lehner, Posaunenchor und Liederkranz Uff.
- 11:00 Uhr **Gedenken** der Opfer von Krieg und Gewalt am Denkmal neben der Stadthalle
- Dienstag, 19.11.19**
- 16:30 Uhr **Jugendgruppe in der S-Bar**, Stephan Münch
- 17:30-19:30 Uhr **Jahresversammlung für alle haupt- und nebenamtlichen Mitarbeitenden** im Dekanatsbezirk Uffenheim, Haus der Kirche
- 20.11.19, Buß- und Bettag**
- 09:30 Uhr **Krabbelgruppe** für Eltern mit Kindern
- 19:00 Uhr **Musikalischer Abendgottesdienst** mit Abendmahl, Pfrin Sonnenberg, Prediger Röger und Kantorei, Stadtkirche
- Donnerstag, 21.11.19**
- 14:00 Uhr **Vortrag im Seniorenkreis** „Israel - Heiliges Land für viele“ Referenten: Erhard Zankel und Gerda Schmidt, Haus der Kirche, Seniorenteam/Pfrin Sonnenberg
- 14:30 Uhr **Gottesdienst mit Beichte u. Abendmahl** im Gerl.-v.-Hohenlohe-Stift, Pfrin Wolfsgruber und Team

Landeskirchliche Gemeinschaft

Freitag, 08. November

- 18.00 Uhr **Mountain Mover** (Teenkreis, 6.-8. Klasse)
- 20.00 Uhr **cjb**

Samstag, 09. November

- 09.30 Uhr **cjb-Netzwerktag** in Puschendorf
- 09.30 Uhr **Fachtag Bibel** „Die Bibel mit jüdischen Augen lesen“ mit Guido Baltes in Puschendorf

Sonntag, 10. November 2019

- 10.30 Uhr **Gottesdienst** (D. Röger) „seelsorgerlich mit anderen umgehen“
- 19.00 Uhr **Bibel aktuell**

Dienstag, 12. November 2019

- 14.30 Uhr **Seniorentreff**

Mittwoch, 13. November 2019

- 20.00 Uhr **Haukreistreffen**
Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

Freitag, 15. November 2019

- 16.00 Uhr **Pfadfinder** (1.-6. Klasse)
- 18.00 Uhr **Mountain Mover** (Teenkreis, 6.-8. Klasse)
- 19.00 Uhr **Candlelight-Dinner** im Lindhof in Ulsenheim
- 20.00 Uhr **cjb**

Sonntag, 17. November 2019

- 10.30 Uhr **Gottesdienst** (J. Gößl, Rothenburg)

Mittwoch, 20. November 2019

- 09.30 Uhr **Weihnachts-Musical-Probe**
- 19.00 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl in der Stadtkirche (D. Röger)
- 20.00 Uhr **Haukreistreffen**
Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

Freitag, 22. November 2019

- 18.00 Uhr **Mountain Mover** (Teenkreis, 6.-8. Klasse)
- 20.00 Uhr **cjb**

Weihnachtsmusical „Simeon“

Wenn du **zwischen 6 und 14 Jahre** alt bist, wollen wir zusammen mit **Dir** ein Weihnachtsmusical einüben.

Aufführen werden wir das Adonia-Musical dann am **22.12.2019 (4. Advent) um 10.30 Uhr in der LKG** (Landeskirchliche Gemeinschaft, Bahnhofstr. 25, Uffenheim). Es wird nicht um die bekannte Weihnachtsgeschichte gehen, sondern um eine eher unbekanntere rund um Simeon. Also sei gespannt!

Damit alles klappt, treffen wir uns auch zum Proben:

Mittwoch, **20. November** (Buß- und Bettag) **9.30-15.00 Uhr**

Samstag, **30. November 9.30-12.30 Uhr**

Samstag, **14. Dezember 9.30-12.30 Uhr**

Generalprobe! Samstag, **21. Dezember 9.30-12.30 Uhr**

(alle Proben finden in der LKG statt)

Wir brauchen am besten **15 Theaterspieler** und **20 Chorsänger**, also lade deine Freunde auch ein, mit zu machen. Jüngere Kinder können nach Absprache auch ohne Text mitmachen.

Bitte meldet euch zügig bis spätestens 17.11.2019 bei Sigrun Röger (09842-9369680 oder sd.roeger@gmx.de) an.

Zur Vorbereitung bekommt ihr dann schon im Vorfeld eine CD mit dem Musical. Um die Kosten sowohl für die CD als auch den Probenstag zu decken, bitten wir um einen **Beitrag von 15 Euro (Geschwisterkinder: 5,- €)**

Wir freuen uns auf **Dich!**

Das Weihnachtsmusical-Team

Entdeckerkids als Wasser-, Chemie- und Stromforscher

Bei den Forscher-Projekttagen im Rahmen des Kinderprogramms „**Entdeckerkids**“ der Landeskirchlichen Gemeinschaft trafen sich im Oktober zwischen 25 und 30 Kinder, um sich als „Wasser-, Chemie- und Stromforscher“ zu betätigen.

Beim ersten Projekttag zum Thema „**Wasser**“ konnten die Kinder an verschiedenen Stationen unter dem Motto „fest-flüssig-gasförmig“ die verschiedenen Aggregatzustände des Wassers kennen lernen.

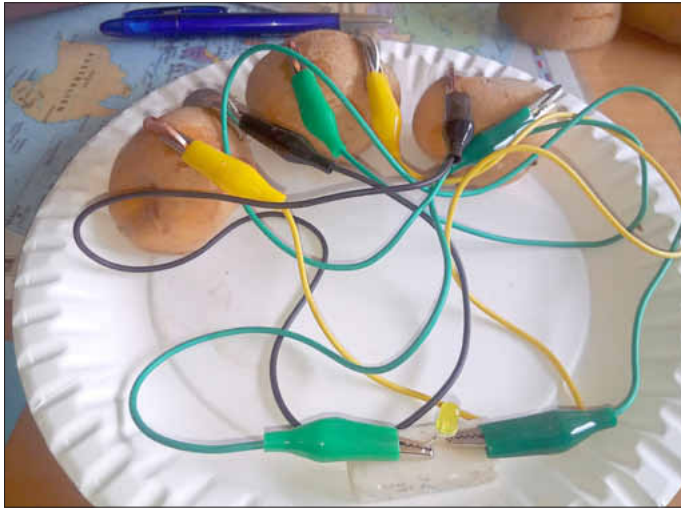
Es wurde Blitzeis hergestellt oder ausprobiert, welche Gegenstände schwimmen und welche nicht. Was passiert mit Wasser, wenn man es zum Kochen bringt und warum kann Wasser sich auch so glibberig anfühlen? Abgerundet wurde der Projekttag mit der biblischen Geschichte, bei der Petrus Jesus auf dem Wasser entgegen geht.



Beim zweiten Projekttag „**Chemie**“ konnten die Kinder an fünf verschiedenen Stationen Experimente durchführen. An einer Station durften sie z. B. ausprobieren, wie viel Energie durch Brausetabletten und Wasser entsteht und damit Raketen im Hof der LKG steigen lassen. In der Küche wurden Vulkane gebaut und zum Sprudeln gebracht und im großen Saal ein gekochtes Ei durch kaltes bzw. warmes Wasser in eine Glasflasche hinein- und wieder herausgebracht. Mit Farben wurde experimentiert und eine Lavalampe gebaut. Als Abschluss sahen die Kinder ein Video mit der Erzählung vom Propheten Elisa und der wundersamen Öl-Vermehrung.

Am letzten Projekttag haben wir uns unter dem Motto „schalten-klemmen-leuchten“ mit dem Thema **Strom** beschäftigt. Zunächst wurde den Kindern erklärt, wie das mit dem Strom funktioniert und wir waren alle gemeinsam ein „Stromkreis“, der mithilfe einer Batterie eine Glühbirne zum Leuchten gebracht hat. Anschließend durfte sich jedes Kind eine Kartoffelbatterie bauen, an einem heißen Draht seine Geschicklichkeit ausprobieren und austesten, welches Material Strom leitet und welches nicht.

Nach einer wohlverdienten Pause hörten die Kinder zum Abschluss, dass Jesus unsere Batterie sein möchte, an der wir uns immer wieder aufladen können.



Fotos: Daniel Röger

Die nächsten Projektstage unter dem Motto „Musik macht den Ton“ finden am 16.01., 23.01. und 30.01.2020 jeweils um 16.00 Uhr in der LKG Uffenheim, Bahnhofstraße 25 statt. Herzliche Einladung an alle Kinder ab 3 Jahren.

(S. Röger)

Katholische Kirchennachrichten

Kath. Gottesdienste und Veranstaltungen im Seelsorgezentrum Uffenheim für die Zeit vom 08.11. - 22.11.2019

Fr. 08.11.	
16:30 Uhr	Rosenkranz
17:00 Uhr	Hl. Messe
So. 10.11.	
10:30 Uhr	Hl. Messe, anschließend Verkauf vom Eine-Welt Artikel und Kaffeeausschank
Di. 12.11.	
09:30 Uhr	Anbetung mit eucharistischem Segen
Mi. 13.11.	
19:30 Uhr	Erstkommunion: 1. Elternabend, Kath. Pfarrzentrum
Do. 14.11.	
16:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Betreutes Wohnen
Sa. 16.11.	
10:00 Uhr	Erstkommunion: Gemeinschaftstag der Erstkommunion-Kinder, Kath. Pfarrzentrum
So. 17.11.	
10:00 Uhr	Ökumenischer Friedensgottesdienst zum Volkstrauertag
Di. 19.11.	
14:00 Uhr	Seniorenkreis: Spiele - nicht nur was für Kinder, Kath. Pfarrzentrum
Mi. 20.11.	
15:00 Uhr	Wort Gottes Feier, Gerlach-von-Hohenlohe-Stift
Fr. 22.11.	
16:30 Uhr	Rosenkranz
17:00 Uhr	Hl. Messe
19:30 Uhr	Firmung: Info Abend, Kath. Pfarrzentrum

Für die Erstkommunion 2020 wurden Mitte Oktober die Einladungen an die Eltern verschickt, die wir durch unser Meldewesen erfassen konnten. Alle katholischen Kinder der dritten Klassen, die auf dem Gebiet der Pfarrei Herz-Jesu Uffenheim leben, sind zur Erstkommunionvorbereitung 2020 herzlich eingeladen.

Wer keine Einladung bekommen hat kann sich diese im Pfarrbüro in Uffenheim besorgen.

Erstkommunion - Termin 2020:

Uffenheim 19.04.2020, 10:00 Uhr

Gerne senden wir Ihnen unsere Gottesdienstordnung als Newsletter zu. Bitte senden Sie uns eine Mail an herz-jesu.uffenheim@erzbistum-bamberg.de

Seniorenkreises des Seelsorgezentrums

Auch im Alter fit bleiben!

Zur Anleitung zu Spiel und Kommunikation, lädt das Team des Seniorenkreises des Seelsorgezentrums der Pfarrei Uffenheim am Dienstag, 19.11.2019 um 14:00 Uhr, alle Älteren und Jüngeren herzlich zu einem Spiele Nachmittag ins Kath. Pfarrzentrum ein. Geplant sind Spiele wie „Schafkopf“, Mensch ärgere dich nicht“ und vieles mehr. Zu diesem Nachmittag können Sie gerne auch eigene Spiele mitbringen.

Bei Kaffee und Kuchen ist auch für Unterhaltung gesorgt.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Vorschau: Adventsfeier am Sonntag 15.12.2019

Politische Parteien

CSU-Ortsverband Uffenheim



Herzliche Einladung zum Unternehmer-Stammtisch

am Dienstag, den 19. November 2019 um 19:30 Uhr im Landgasthof Lichterhof in Uffenheim

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

CSU-Ortsverband Uffenheim,

V.i.S.d.P: Ulrike Streng, Aspachhof 1, 97215 Uffenheim

Weinverkostung mit der ehemaligen Fränkischen Weinkönigin Kristin Langmann

Herzliche Einladung für den **Samstag, 23. November 2019** um 19:30 Uhr in der Alten Kelterei in Uffenheim/Amtsgartenweg 13

Begrüßungssecco + 5er Weinprobe + Vesper-Teller

Preis 25 Euro

verbindliche Anmeldung bitte bis 20. November 2019

bei Ulrike Streng:

Telefon 0174-3106546 oder per Mail uli.streng@aspachhof.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

CSU-Ortsverband Uffenheim,

V.i.S.d.P: Ulrike Streng, Aspachhof 1, 97215 Uffenheim

Frauenunion Uffenheim und Umgebung



Liebe Mitglieder,

die Frauenunion Uffenheim und Umgebung kann auf 40 Jahre ihres Bestehens zurückblicken. Zu unserer Jubiläumsfeier ergeht hiermit herzliche Einladung an Sie:

Mittwoch, den 27. November 2019, um 19.00 Uhr „Obere Mühle“ Mühlestraße 33, 97215 Uffenheim

Um die Feier planen zu können, wird um **Rückmeldung bis zum 10.11.2019 unter Telefon-Nr. 09842/ 419** gebeten.

Gertrud Oesterer

1. Vorsitzende

Vereinsnachrichten

Königlich priv. Schützengesellschaft 1604 Uffenheim



**Öffnungszeiten
und Trainings-
möglichkeiten** im
Schützenhaus,
Rothenburger
Straße, **jeden**

Dienstag, ab 19:30 Uhr,
(Luftgewehr, Luftpistole,
Kleinkalibergewehr).

Folgende Disziplinen werden bei uns im Training und im Wettkampf geschossen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkalibergewehr (50 m), Bogenschießen Compound-, Recurve- und Blankbogen (April bis September; Schießplatz hinter dem Schützenhaus; Oktober bis März; Sporthalle der Grund- und Mittelschule, Schulstraße 2)

1. Wettkampf der Recurve- Bogenmannschaft

Bereits im 12. Jahr nimmt unsere Bogenmannschaft an den Wettkämpfen auf Bezirksebene teil. In dieser Hallenrunde 2019/2020 befinden sich die Wettkampforte zweimal in Wendelstein, in Roth und in Dietersheim. Mit einem guten Mittelplatz (Platz 4) in der vergangenen Saison konnte sich unsere Mannschaft in die Bezirksliga gut behaupten und hatte am 19.10.2019 in Wendelstein ihren ersten Wettkampf.

In der Bezirksliga wird auf 3-er Spots geschossen. Unter Beteiligung von 8 Mannschaften werden an 4 Wettkampftagen jeweils 7 Wettkämpfe als Direktvergleiche jeder gegen jeden ausgetragen.

Eine Wettkampfmannschaft besteht aus 3 Bogenschützen, die in 4 Durchgängen (sog. Passen) pro Schütze je 2 Pfeile in einer Mannschaftszeit von 120 sec. auf einer Distanz von 18 m zu schießen haben. Von den 8 Mannschaftsschützen Holger Hegwein, Hermann Müller (Mannschaftsführer), Hans Paal, Herbert Preininger, Dieter Scharrer, Alexander Seemann, Norbert Thorwart und Harald Wildermann konnten lediglich drei Schützen, und zwar, Hermann, Herbert und Alex antreten.

Folgende Ergebnisse erreichten unsere Bogenschützen:

KpSG Uffenheim :	202:213	
SG Velden	Ringe	
KpSG Uffenheim :	197:201	
SSG Röthenbach	Ringe	
KpSG Uffenheim :	193:199	
BS Neumarkt 3	Ringe	
KpSG Uffenheim :	199:198	
GS Boxdorf 2	Ringe	
KpSG Uffenheim :	208:191	
SV Moosbach 2	Ringe	
KpSG Uffenheim:	213:208	
BS Fürth	Ringe	
KpSG Uffenheim:	208:193	
HSG Erlangen	Ringe	

Dieser 1. Wettkampf zeigte alle Stärken und Schwächen insbesondere mit knappen Niederlagen, knappen und deutlichen Siegen. Obwohl unsere Mannschaft lediglich mit 3 Wertungsschützen antreten konnte, bewies sie nach anfänglichen Schwächen, Konstanz und Stärke. Mit insgesamt 3 verschossen Pfeilen konnte dennoch eine passable Gesamtringzahl und eine erhebliche Steigerung mit 39 Ringen gegenüber der vergangenen Saison erreicht werden.

Mit vier gewonnenen und drei verlorenen Matches und dem 4. Tabellenplatz brachte dieser erste Durchgang auch positive Überraschungen und Erkenntnisse, insbesondere mit den fünf neuen Gegnern.

Am Sonntag, den 26. 11.2019 findet der 2. Wettkampf ebenfalls in Wendelstein statt.

Tabellenstand nach dem 1. Wettkampftag

1. BS	1396	11:3
Neumarkt 2	Ringe	Punkte
2. SG	1464	10:4
Velden	Ringe	Punkte
3. SG	1436	8:6
Boxdorf 2	Ringe	Punkte
4. KpSG	1420	8:6
Uffenheim	Ringe	Punkte
5. SSG	1405	8:6
Röthenbach	Ringe	Punkte
6. HSG	1377	5:9
Erlangen	Ringe	Punkte

7. BS Fürth	1363	5:9
	Ringe	Punkte
8. SV	1328	1:13
Moosbach 2	Ringe	Punkte

Terminvorschau

12. und 19.11.2019: Hubertusschießen im Schützenhaus
22.11.2019: Hubertusfeier mit Preisverteilung

23.11.2019: Gauehrenabend in Gollhofen

26.11.2019: 2. Wettkampf der Bogenschützen -Bezirksliga in Wendelstein

KLEINANZEIGEN

Dachwohnung in Rudolzhausen zu vermieten, 4 Zimmer, Küche, Bad, WC, Abstellraum, Balkon und Garage. Keine Haustiere. Tel. 09824/1292 ab 19.00 Uhr

Sie suchen ein
EFH mit Garten
oder ein
Altstadthaus mit Gewerbe?
Objekte in und um
Uffenheim:
Bilder und Infos unter
www.starkimmo.de
info@starkimmo.de
09366 / 6543

Geburtstags-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/geburtstag

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

2176

AUTO SCHMIDT

Auf Grund erhöhter Nachfrage **NEU** im Angebot
**Komplette Auto-Aufbereitung
innen und außen ab 100 €**
Reifenverkauf und Reifenmontage
Gerne machen wir Ihnen ein attraktives Angebot

**Neufahrzeuge (auch EU-Fahrzeuge)
und gepflegte Gebrauchtwagen aller Marken**

Außerdem:

- Inzahlungnahme - Finanzierung - Klimaanlage- und Reifenservice

Am Hochholz 11 | www.auto-schmidt.info
Erreichbar unter 0151 19104633 & 09842 3200340

**IST DAS KUNST
ODER KANN DAS WEG?**

GEWERBEMÜLL, HAUSENTRÜMPELUNG,
HAUSBAU, RENOVIERUNG:
WIR STELLEN IHNEN CONTAINER IN ALLEN GRÖSSEN

LEWANDOWSKI

METALLHANDEL · CONTAINERDIENST

Mühle 2 · 97246 Eibelstadt · Tel. 09303-320 · www.L-ME.de

20 Spielerinnen zeitgleich im Einsatz



Das gab es noch nie, dass bei den Jugendspieltagen der SBU 20 Volleyballerinnen am selben Spieltag im Einsatz waren. Grund dafür ist die Meldung von drei Teams im Jugendbereich, nämlich der A-, C- und E-Jugend. Da diese Spieltage immer parallel stattfinden, mussten nun gleich drei Mannschaften ran: Die weibliche A-Jugend von Betreuerin Anne Konigorski hatte Heimrecht, die C-Jugend fuhr mit Trainerin Maria Beigel nach Weisendorf und die kleinsten, die E-Jugend, reisten mit Betreuerin Anna Beigel mit dem Vereinsbus nach Schwabach. Bei der weiblichen A-Jugend (U 20) hieß der erste Gegner in der Bezirksliga Weisendorf. Nach Startschwierigkeiten (0:4) klappte aber das Zusammenspiel immer besser und man siegte relativ locker mit 25:17. Im zweiten Satz bot sich ein ähnliches Bild und die Sportgemeinschaft Bomhard-Schule

Uffenheim gewann 2:0 (25:18). Im nächsten Match musste man gegen Zirndorf ran; ohne Probleme holten sich die Mädels, die teilweise bereits am Samstag bei den Damenteams im Einsatz waren – Alina Garten, Lotta Lischka, Clara Zeller – den ungefährdeten Sieg (25:21 und 25:11). Die weibliche C-Jugend hatte in der Kreisliga zuerst den Hausherren als Gegner.

Es war ein sehr ausgeglichenes Match, bei dem die Sportgemeinschaft am Ende des ersten Satzes das nötige Können und Glück hatte, um mit 25:23 erfolgreich zu ein. Doch danach kämpfte sich Weisendorf zurück und holte den Satzausgleich mit 25:20, sodass der Tiebreak die Entscheidung bringen musste; hier hatte Uffenheim wieder die Nase vorne und siegte denkbar knapp mit 15:12. Spiel zwei (gegen Dürrwangen) war dann eine sehr einseitige Angelegenheit: Mit 25:15 und 25:14 siegten Katharina Groll, Hannah Schreiber, Lorena Roy,



(v. l.) Natalie Röger, Anna Katharina Reichert, Amelia Röger, Anna Beigel und (vorne) Jule Krämer



(v. l. hinten) Anne Konigorski, Clara Zeller, Talina Paal, Nele Thorwart, Phoebe Walther, (vorne) Alina Garten, Angelina Merkert, Lotta Lischka, Abteilungsleiterin Deborah Jüllich (mit Marielena) und Lea Walter, Fotos: Ralf Lischka

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen

Traumatelier mit zauberhaftem Ausblick!

Dachausbau jetzt neu erleben

Dachflächensanierung, Gaube, Balkon, Dachum- und Ausbau mit Wärmedämmung, Wohndachfenster und mehr Platz für Bad, Sauna und Hobbyraum

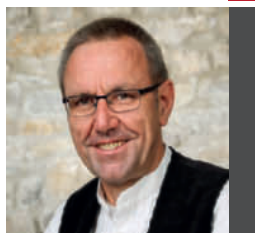
- › Komplettangebot zum Festpreis für alle handwerklichen Leistungen
- › Perfekte Staubabdichtung zu Wohnbereichen
- › Sorgfältiges Auslegen aller Laufzonen
- › Stressfreier Ablauf, kurze Bauzeit
- › Bauleitung für alle Handwerker
- › Pfiffige gestalterische Ideen
- › Schlüsselfertig organisiert

Sparen Sie Zeit, Geld und Nerven!
Rufen Sie an: **09842 20177-0**

Steinmetz GmbH

Rudolphofen 38
97215 Uffenheim
Tel: 09842 20177-0
www.einer-alles-sauber.de

Zimmermeister G. Steinmetz



Dilara Licence, (Trainerin Maria Beigel), Eva Lilli, Xena Gerlinger, Nele Hümmer und Hanna Krauß. Für die Mädchen der U 13 (= E-Jugend) war der erste Spieltag der Saison gleichzeitig Premiere: Denn alle Jugendlichen hatten zuvor noch kein Rundenspiel bestritten. Dadurch, dass die SBU ganz „oben“ in Mittelfranken, in der Bezirksliga, gemeldet war, war klar, dass es wahrscheinlich zwei

Niederlagen geben würde. Gegen den Gastgeber verkauften sich die Mädels v. a. im zweiten Satz hervorragend (18:25), nachdem Satz eins deutlich mit 7:25 abgegeben werden musste.

Danach hatten es die Uffenheimer mit Veitsbronn zu tun: Hier unterlag man mit 22:25 und 20:25, leistete also hervorragende Gegenwehr!

Ralf Lischka

**EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN**



www.LW-flyerdruck.de

Souverän und wackelig



Anna Horn (ganz hinten) im Angriff, Zuspielerin Manuela Wörrlein (2), Clara Zeller (19), Katja Stahl (hinten) uns ganz rechts Carmen Leonhardt sichern bzw. beobachten die Situation, Foto: Ralf Lischka

Beim ersten Spieltag der neuen Volleyball-Saison gelangen der SG Bad Windsheim/Uffenheim II gleich zwei Siege. Dabei präsentierte sich das Team von Trainer Ralf Lischka im ersten Match in der Bezirksklasse gegen

Feuchtwangen in sehr guter Verfassung und holte locker den 3:0-Sieg, während in der zweiten Partie beim 3:1 gegen Veitsbronn nicht alles rund lief. Dennoch ist man mit dem Auftakt zufrieden, ist doch das erklärte Ziel

Weiter „weiße Weste“ für SG



SG I: Baltrusch, Friedl, Frühwirth, Grau, Knörr, Leonhardt, Schönstein, Seubert, Stahl, Veit und Lischka, Foto: Deborah Jülicke

Ihren zweiten Spieltag der Volleyball-Bezirksliga trat die erste Mannschaft der SG TV Bad Windsheim/SB Uffenheim am vergangenen Samstag in Erlangen an. Im ersten Spiel stand der TV Erlangen gegenüber und der Start verlief aus SG-Sicht recht planmäßig. Von Beginn an lag das Team mehrere Punkte vorn und bis zum 25:15 wurde der Vorsprung weiter ausgebaut. Der zweite Satz verlangte da eine ganz andere Moral ab. Beim 8:8 noch gleichauf, geriet die SG in Rückstand bis zum 18:24, wo der Satz bereits verloren schien. Teamgeist, starke Nerven und die Vorname, einen Ballwechsel nach dem anderen anzuge-

hen brachten der SG noch einmal Rückenwind. Allem voran druckvolle, aber stabile Aufschläge durch Katharina Seubert, gefolgt von beherztem Abwehrverhalten und cleveren Angriffen, sorgten für eine kleine Sensation, da die SG ausgleichen konnte und den Schlusskrimi mit 28:26 wiederum für sich entschied. Dass Erlangen die Enttäuschung so schnell nicht abschütteln konnte und nun im dritten Durchgang etwas geknickt schien, war nicht verwunderlich. Beim 25:14 war dann auch der letzte Satz noch für Windsheim/Uffenheim entschieden und das nächste 3:0 besiegelt. Mit dem TSV Zirndorf gab es

der direkte Aufstieg in die Bezirksliga. Relativ schnell lag die SG mit 7:3 und 15:6 in Front; beide Stellerinnen - Manuela Wörrlein und Lara Lischka - setzten immer wieder ihre beiden Außenangreiferinnen Anna Horn und Katja Stahl mit präzise gestellten Bällen ein, sodass man nicht nur dauernd führte, sondern auch mit 25:15 schnell Satz eins holte.

Ähnlich verliefen Satz zwei und drei: Aus einer guten Annahme bzw. Abwehr heraus, die exakt beim Zuspieler landeten, konnte dieser oft über die Drei stellen, sodass die Mittelangreiferinnen Carmen Leonhardt und Clara Zeller etliche Punkte mit Angriffen oder Lobs erzielen konnten. Nach etwas über eine Stunde hieß es verdient 3:0 (25:15, 25:20) für die Heimmannschaft.

Der nächste Kontrahent machte es der Spielgemeinschaft Bad Windsheim/Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim nicht so einfach. Zwar dominierte man den ersten Satz (25:14), doch dann brachte man den ASV Veitsbronn mit vielen unnötigen Fehlern und Unkonzentriertheit ins Spiel zurück. Satz zwei ging etwas überraschend an den Gast (17:25). Selbst etliche Spielerwechsel - Maja Ehrmann kam auf Außen zum Einsatz und Alina Garten; beide machten ihre Sache gut - brachten nicht die gewünschte Wende. Satz drei war lange hart umkämpft (8:6, 16:13) und man tat sich schwer, den TSV „abzuschütteln“. Am Ende hieß es aber doch 25:18 und 25:23, sodass der 3:1-Sieg drei Punkte für die Tabelle einbrachte.

Ralf Lischka

eine härtere Auseinandersetzung! Die Führung wechselte zwischen beiden Teams und am Ende war es im ersten Satz die SG, die beim 25:22 die Oberhand behielt. Schon von Beginn dieses Spieles an setzte Trainer Peter May aufgrund der starken gegnerischen Angriffsriege auf Anne Frühwirth auf der Mittelblockposition, während Katharina Seubert und Victoria Friedl die Außenpositionen besetzten. Im zweiten Satz gelang es Zirndorf im Verlauf jedoch trotz dem verstärkten Block zu punkten, oft war die Position einfach noch nicht stabil genug eingenommen. In dieser schwierigen Situation durfte sich dann auch SBU-Nachwuchsspielerin Lotta Lischka erfolgreich auf der Liberoposition versuchen, doch auch diese Veränderung brachte keine Wende mehr in den Satz. Der TSV konnte zum Ende hin überholen, sei-

nerseits 25:22 gewinnen und damit nach Sätzen ausgleichen. Der dritte Durchgang brachte zunächst eine Führung für die SG, woran Julia Leonhardt mit starken Aufschlägen maßgeblich beteiligt war. Zirndorf überholte wieder bis zur SG-Auszeit beim 12:14, woraufhin das Team in der Schlussphase wieder das Zepter in die Hand nehmen konnte und mit 25:19 nach Sätzen in Führung ging. Nadine Stahl konnte zur Mitte des Satzes mehrmals zum Aufschlag schreiten, während in dieser Phase die SG-Annahme und -abwehr um Libera Nadine Schönstein wieder stabil agierte. Beim 25:22 war der Satz und damit das Spiel mit 3:1 für die SG TV Bad Windsheim/SB Uffenheim entschieden; so darf die SG auch nach dem zweiten absolvierten Spieltag von der Tabellenspitze grüßen.

Susanne Grau



**Schreinerei
Karl & Wiehl
GmbH**

VERSTÄRKUNG GESUCHT!
Wir suchen ab sofort
eine/n Schreiner/in!
Wir freuen uns auf
Deine Bewerbung!

Tel: 093 31 / 804625

- Möbel nach Maß
- Fenster und Türen
- Innenausbau

**Angerstraße 8
97199 Hopperstadt
www.KarlundWiehl.de
info@KarlundWiehl.de**

1. FV Uffenheim Abteilung Tischtennis



**Bezirk
Unterfranken-
Süd**

**Bezirksliga
Ost**

FVU I – SV Kürnach I 8:8

Nach einem sicheren Sieg durch Stefan Fürmann/Christian Thorwart kämpften Georg Mieß/Gunter Hoffmann trotz 2:1 Satz-Führung gegen das Spitzendoppel der Gäste vergeblich, doch Gerhard Reif/Michael Bestle setzten sich im fünften Satz zur 2:1 für den FVU durch. In den Einzeln gab es neun Dreisatzspiele in Folge bis zum 6:6 mit Siegen von Fürmann, Reif, Hoffmann und Thorwart. Dem Spitzenspieler des SV mussten sich Thorwart und Fürmann geschlagen geben, außerdem hatte Mieß in beiden Partien im mittleren Paarkreuz sowie Bestle in seinem ersten Spiel keine Chance. Reif erzielte in vier Sätzen das 7:6 und im hinteren Paarkreuz gewann Hoffmann nochmals in drei Sätzen zum 8:6. Bestle lag bereits mit 0:2 Sätzen zurück und glich noch

zum 2:2 aus, doch im fünften Durchgang fand er nicht mehr ins Spiel. Im Schlussspiel siegten Fürmann/Thorwart zwar im ersten Satz, mussten sich aber im vierten Durchgang dem sicheren Spiel des Kürnacher Spitzendoppels mit 10:12 beugen.

FVU I – TSV Rüdenhausen I 9:0

Gegen den Aufsteiger gelang dem FVU im sechsten Spiel endlich der erste Saisonsieg, der allerdings um einige Punkte zu hoch ausfiel. In gleicher Aufstellung wie gegen Kürnach gingen alle Doppel ohne Satzverlust an den FVU, doch schon im ersten Einzel musste Fürmann im Entscheidungssatz drei Matchbälle abwehren, ehe er mit 12:10 noch die Oberhand behielt. Auch Thorwart hatte gegen den Spitzenspieler der Gäste bis zum erlösenden 11:9 im vierten Satz Schwerstarbeit zu leisten. Mieß in vier und Reif in drei Sätzen erhöhten auf 7:0. Hoffmann war in vier Sätzen wieder schneller als Bestle,

der mit 14:12 und 15:13 einen 0:2 Satz-Rückstand egalisierte und dabei auch einige Matchbälle abwehrte, ehe er mit 11:2 den Entscheidungssatz klar beherrschte.

Bezirkspokal der Bezirksligen TV Etwashausen III – FVU I 4:3

Beim Tabellenführer der Bezirksliga Ost verlor Thorwart in vier Sätzen, doch Fürmann glich mit einem klaren Sieg im Entscheidungssatz aus. Mieß verlor glatt und auch Fürmann/Thorwart gingen leer aus. Doch der FVU steckte nicht auf und kam durch zwei Fünfsatz-Siege von Fürmann und Thorwart nochmals zum Ausgleich. Zum Schluss verbuchte Mieß auch in seinem zweiten Einzel trotz knapper Ergebnisse keinen Satzgewinn mehr.

Bezirkklasse B Ost TSV Rottendorf II – FVU II 9:5

Bei der dritten Spitzenmannschaft konnte der FVU nur fünf Spieler aufbieten, so dass das dritte Doppel und

das sechste Einzel kampflos an den TSV gingen. Gunter Hoffmann/Marcus Jüllich blieben gegen das Spitzendoppel mit 3:0 siegreich, während Stefan Hergenhan/Hans-Günther Deubel im dritten Satz mit 12:14 verloren. Hergenhan ging auch gegen den Spitzenspieler leer aus und Hoffmann hatte im fünften Satz mit 11:13 das Nachsehen.

Deubel musste ebenfalls in fünf Sätzen das 1:5 hinnehmen, ehe Jüllich nach 0:2 Sätzen noch gewann. Im vierten Fünfsatz-Spiel in Folge unterlag Alexander Rimmel seinem wesentlich höher eingestuften Gegner am Ende mit 9:11. Im Spitzenspiel verkürzte Hoffmann mit 16:14 im vierten Satz auf 3:7, doch nach der Niederlage von Hergenhan in vier Sätzen hatte der FVU keine Erfolgschance mehr. Trotzdem holten Jüllich in fünf und Deubel in vier Sätzen noch zwei Punkte, ehe Rimmel in vier Sätzen den letzten Punkt abgeben musste.



Familienanzeigen online buchen: anzeigen.wittich.de



DIE ZAHNÄRZTE

am Neumühlenweg

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. Stefan Eckardt, Dr. Henrike Wolf & Kollegen



- Familienpraxis
- Implantologie
- Praxiseigenes Dentallabor
- Behandlung in Narkose

Wir beraten
Sie sehr gerne
unverbindlich!

Vertrauen ist der Anfang von allem!

Neumühlenweg 9 • 91438 Bad Windsheim
Telefon 0 98 41/34 67 • info@dzan.de

www.dzan.de

Obst- und Gartenbauvereins Uffenheim e. V.



Vereinsabend anderer Art des Obst- und Gartenbau- vereins Uffenheim e.V.

Herzlich eingeladen sind alle Vereinsmitglieder und Gartenfreunde zum diesjährigen Jahresabschlussessen des Gartenjahres 2019, das im Gasthof „Schwarzer Adler“ Uffenheim, am **Samstag, dem**

23. November 2019, ab 17:00 Uhr, beginnt. Es kann nach Karte gegessen werden. Wer einen Karpfen essen will, möge sich deshalb bitte bis Montag, 18.11.2019 bei Herbert Geißendörfer anmelden, Telefon 1392. Im Laufe des Abends werden wir mit Bildern das Gartenjahr 2019 mit seinem Vereinsleben und Ausflügen Revue passieren lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Steigerwaldklub, ZV Uffenheim

STEIGERWALDKLUB
ZWEIGVEREIN UFFENHEIM



Entenessen am Samstag, den 30. November 2019

Samstag, **30. November**: 18.00 Uhr – **Entenessen**

Wo: bei Fam. Armin Schmidt, in Weigenheim (Schwarzer Adler)

Anfahrt: nach Weigenheim mit Fahrgemeinschaften in Eigenorganisation!

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme, das Essen ist für Mitglieder wieder kostenfrei.

Anmeldung: bei **H. Soff**, Tel. 1342, oder **W. Mend**, Tel. 2449, **ist bis zum 22. November erforderlich!!!**

Bürgerliste Uffenheim



**Herzliche
Einladung:**

zu unserem „November“-**Stammtisch**. Dieser findet am Donnerstag, den **14.11.2019 um 19.30 Uhr** im Nebenzim-

mer der **Pizzeria Da Pippo am Bahnhof** statt. Hierzu sind alle Bürger und Interessenten recht herzlich eingeladen.

Auf Ihr Kommen freut sich
Bürgerliste Uffenheim

Kartenvorverkauf für Konzert der Bürgerliste gestartet

Andreas Kümmert & Band gastieren auf Einladung der Bürgerliste am **Samstag, 29. Februar 2020**, erstmals in der Stadthalle in Uffenheim.

Andreas Kümmert ist, seit seinem großen Erfolg bei The Voice of Germany 2013, mit seinen Alben „Here I Am“, „Recovery Case“ und „Lost and Found“ längst seinen eigenen Weg gegangen und nun mit einer überraschenden genreübergreifenden Vielfalt unterwegs, heißt es in einer Pressemitteilung.

Auf seiner „Something in my Heart“-Tour bringt er mit seiner Band Soul-, Funk-, Pop- und Rockeinflüsse stimmungsgewaltig und mitreißend auf die Bühne und zeigt eine musikalische Weiterentwicklung, heißt es weiter im Pressebericht.

Kartenvorverkauf in Uffenheim ab sofort bei

- Schreibwaren Kamm
 - Buchhandlung Seehars
 - Vogelvillaland
- oder im Internet
- Homepage der Bürgerliste Uffenheim (www.buergerliste-uffenheim.de)
 - Eventim

erhältlich.

Kosten:

- Vorverkauf: 26,00 €
- Abendkasse: 30,00 €

AWO-Ortsverein Uffenheim

„Von der Traube zum Wein“ ... – mit der AWO-Uffenheim im „Bullenheimer Paradies“

Der diesjährige Herbstausflug des AWO-Ortsvereins Uffenheim führte 40 Mitglieder und AWO-Freunde bei herrlichem Wetter am 13. Oktober 2019 nach Bullenheim zur Winzerfamilie Dürr. Beim Kaffeetrinken war zunächst genügend Zeit für angeregte Unterhaltung. Danach machte Winzer Günther Dürr eine Führung durch den neu gebauten Weinkeller und erklärte den Ausflüglern ausführlich den Werdegang

der Traube bis hin zum fertigen Wein. Anschließend spielte Helmut Göbel mit seinem Akkordeon auf und alle sangen und schunkelten begeistert mit. Unter den Gästen befanden sich auch Uffenheims 1. Bürgermeister Wolfgang Lampe und seine Gattin, die seit vielen Jahren der AWO-Vorstandschaft angehören. Bei ausgelassener Stimmung verlebten alle Beteiligten einen vergnüglichen Nachmittag. Zum Abschluss gab es noch ein zünftiges Abendessen mit einem guten Tropfen Wein aus eigenem Anbau der Familie Dürr, bevor es mit dem Bus wieder nach Hause ging.

Klaus Kerger



Fotos: Klaus Kerger

Weihnachtsfeier des Hospizvereins Uffenheim



Die Weihnachtsfeier des Hospizvereins Uffenheim findet am 04.12.2019 um 19:00 Uhr im Cafe Ritter in Uffenheim statt.

Stellenmarkt *aktuell*

- » Bildung ☐
- » Beruf ☐
- » Erfolg ☐
- » Zukunft ☐

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Uffenheim sucht spätestens zum 1. April 2020 einen zuverlässigen

Mitarbeiter*in (m/w/d) für die kirchlichen Liegenschaften (Friedhof, Kindertagesstätten, Stadtkirche, Haus der Kirche).

Es handelt sich um eine **unbefristete Stelle in Vollzeit** mit 40 Wochenarbeitsstunden.

Vollständige Stellenausschreibung unter:
www.dekanat-uffenheim.de

Aussagekräftige Bewerbungen bis 29. November an:
Evang.-Luth. Pfarramt
Luitpoldstraße 3
97215 Uffenheim

oder per E-Mail: pfarramt.uffenheim@elkb.de (nur in PDF)
Rückfragen an Dekan Uwe Rasp, Tel.: 09842 93680.

Gollachgaumuseum Uffenheim

Die Stele aus dem Kanal kommt in das Gollachgaumuseum

Dauerleihvertrag für den eulengesichtigen Statuenmenhir aus Gallmersgarten unterzeichnet



Vor vier Jahren konnte der eulengesichtige Statuenmenhir aus Gallmersgarten schon einmal im Gollachgaumuseum besichtigt werden. Fotos: Gerhard Krämer

Die vertraglichen Grundlagen sind gelegt: Die im Jahr 2015 bei Kanalbauarbeiten im Gewerbegebiet bei Steinach/Bahnhof eher zufällig gefundene „eulengesichtige anthropomorphe Menhirstatue“ wird ihren dauerhaften Platz im Uffenheimer Gollachgaumuseum finden. Nahe dem Fundort steht seit einiger Zeit bereits eine Replik.

Der Gallmersgartener Bürgermeister Emil Kötzel,

die Statue wird in seiner Gemeinde auch liebevoll „Kötzi“ genannt, unterzeichnete gerne den Dauerleihvertrag im Beisein seines Uffenheimer Kollegen Wolfgang Lampe mit dem Vorsitzenden des Museumsvereins, Ernst Gebert.

Er weiß, dass der für Bayern einzigartige Fund dort einen würdigen Platz hat. Bis das aus der späten Kupferzeit stammende, etwa 5000 Jahre alte, 110 Zentimeter große Objekt allerdings wieder nach Uffenheim kommt, wo es schon einmal kurzzeitig ausgestellt war, wird

einige Zeit vergehen. Noch lagert die Statue, aus deren Rückseite zwei plastisch herausmodellerte, mondsichel- oder hörnerförmige Gebilde ragen, in Nürnberg. Von dort soll diese zunächst nach München gebracht werden. Wie der frühere Vereinsvorsitzende Walter Gebert erläuterte, soll untersucht werden, ob die Statue einst bemalt war. Da die Statue teilweise eine Sinterschicht aufweist, könnten darunter möglicherweise Farbreste erhalten geblieben sein, falls denn je

vorhanden gewesen sind. Wie lange diese Untersuchung dauert, ist noch nicht abschätzbar. Ziel ist, dass die Figur bis Ende 2020 in Uffenheim sein soll. Dort ist man schon dabei, in der Remise des Museums einen Raum zu schaffen, in dem die alte Schmiede künftig ihren



Der Menhir-Vertrag ist unterzeichnet: Das Bild zeigt (von links) Walter Gebert, Wolfgang Lampe, Emil Kötzel und Ernst Gebert.

Platz finden wird. Die befindet sich derzeit noch im Erdgeschoss des Hauptgebäudes. Dort aber soll der Raum für den Menhir aus Gallmersgarten geschaffen werden. Die Stele aus Sandstein, die eine akkurat herausgearbeitete Kopfpartie besitzt, wird aber nicht nur einfach so dort hinein gestellt. Vielmehr will das Museum die Zeit der Entstehung der Statue für ganz Bayern und darüber hinaus abbilden und Wissenswertes über die Großsteinkulturen vermitteln.

Das verlangt dem Museumsverein hohe Investitionen ab, denn um die Gestaltung müssen sich Fachleute kümmern. Ein Berater der Landesstelle für nichtstaatliche Museen war bereits vor Ort und hat die Räumlichkeiten begutachtet. Emil Kötzel ist voll des Lobes über den künftigen

Aufenthaltsort „seiner“ Stele. Auch würdigt er wie Wolfgang Lampe das ehrenamtliche Engagement vor Ort. Als er vor der offiziellen Enthüllung der Nachbildung schon einmal das Tuch gelüftet hat, sei es ihm so vorgekommen, als habe ihm die Statue zugeblinzelt, erinnert er sich. Fast so, als ob damit Zustimmung über das weitere Vorgehen hätte signalisiert werden sollen. Wahrscheinlich nur eine Sinnestäuschung, aber eine schöne Geschichte. Genau wie die des

Auffindens. Wenn nicht der Grabungstechniker Felix Wagner zufällig vorbeigekommen wäre, wäre der „Steinbrocken“ unwiederbringlich vom Bagger auf den Lastwagen geladen und fortgebracht

worden, erinnert sich Kötzel. **Gerhard Krämer**



Forschungsstelle für fränkische Volksmusik

Genesungswünsche

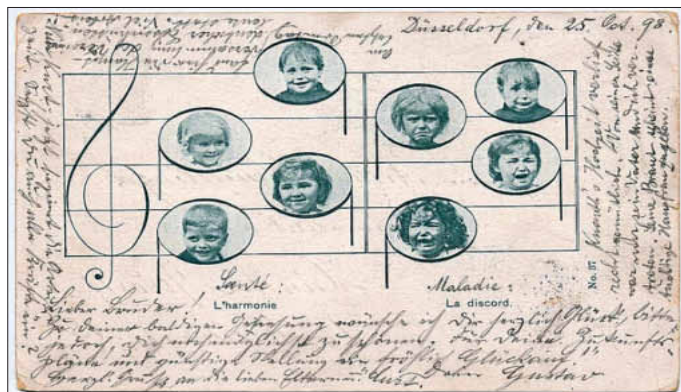
Jedes Archiv, das was auf sich hält, hat selbstverständlich auch eine Kuriositätenkiste. Die Kiste der Forschungsstelle ist vor allem gefüllt mit Postkarten mit allerlei spannenden, lustigen oder schlicht wunderbaren Motiven und Texten – so wie diese, die ein Herr namens Gustav seinem „lieben Bruder“ in Münster von Düsseldorf aus im Oktober 1898 für 5 Pfennig mit herzlichen Genesungswünschen hat zukommen lassen. Vielleicht hat das witzige Motiv ja tatsächlich etwas Licht in schlechte Zeiten gebracht:

Gezeigt werden zweierlei Akkorde über dem Ton F, deren Notenköpfe aus Kinderportraits bestehen. Das Mienenspiel der Kinder gibt die jeweils zugehörige musikalische Stimmung eindrücklich wieder - links lachende Gesichter, rechts schmolende bis greinende Mädchen und Jungen (was aber der Knabe rechts oben mit seinem Gesicht anzustellen versuchte, ist nicht ganz eindeutig zu sagen). Darunter finden wir passend die Worte „L'Harmonie“ (dt.: Harmonie) und „La discord“ (dt.: Dissonanz). Unser Gustav hat diese, wohl im Gedanken an seinen erkrankten Blutsver-

wandten, einfühlsamerweise um „Santé“ (dt.: Gesundheit) und „Maladie“ (dt.: Krankheit) ergänzt. Wir wünschen allen

LeserInnen einen möglichst harmonischen – und erkältungsfreien – Herbst.

Lukas Wittstatt und Merle Greiser



L'harmonie. La discord. Foto: Archiv der Forschungsstelle für fränkische Volksmusik, Signatur FFV_KT_4137_0084

Was sonst noch interessiert

Veranstaltung im BayernLab



19.11.19 um 09:30 Uhr

Vormittagstreff: „Sicheres Einkaufen im Internet“

Anmeldung unter:

BayernLab Neustadt a. d. Aisch, Bamberger Straße 48, Neustadt a. d. Aisch oder per Mail an: neustadt-aisch@bayernlab.bayern.de

Singen bewegt! Neues Gruppenangebot der Psychosozialen Beratungsstelle – Suchtberatung – des Diakonischen Werkes



Die Suchtberatung des Diakonischen Werkes startet ein 14-tägiges Singtreffen für Menschen mit einer Abhängigkeit (Stoffgebundene- und Verhaltenssucht) und Angehörige.

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Termine für 2019: 07.11., 21.11., 05.11., 19.12.

(14-tägiger Rhythmus)

Beginn: 18:30 - 20:00 Uhr

Adresse: Psychosoziale Beratungsstelle - Suchtberatung - des Diakonischen Werkes, Rothenburger Str. 42, Bad Windsheim (Eingang Ziegelhüttenweg, 1. Stock)

Gruppenleitung: Yvonne Munro



LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung? Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
Aufträge/Rechnungen anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Reklamation bzgl. Verteilung	
- Blätter A – M	-40
- Blätter N – Z	-27
reklamation@wittich-forchheim.de	
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr



Förderverein der Grundschule Lipprichhausen-Gollhofen

Die Jahreshauptversammlung der Grundschule Lipprichhausen-Gollhofen findet am 21.11.2019 um 19:00 Uhr in

Bausteine zum Glück.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Bau neuer SOS-Einrichtungen in Deutschland und schenken Kindern das Allerwichtigste – ein Zuhause. Deshalb ist Ihre Hilfe mehr als ein finanzieller Beitrag: ein Baustein zum Glück.

SOS-Kinderdorf – **woß Kinder ein Zuhause brauchen.**

Jetzt spenden!
sos-kinderdorf.de

Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60



Schwarzwaldwoche (Termin 3.-24.11.2019)

Immer von Montag bis Sonntag
6 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang Menü

ab 423,-€

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obstteller

ab 175,-€

Schnuppertage (Termin 3.-22.11.2019)

Immer von Montag bis Donnerstag oder Freitag
3 oder 4 Nächte mit Halbpension

ab 189,-€

Noch freie Termine über Weihnachten!

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Klopf, klopf, klopf...

Haben Sie auch nichts vergessen?

Claudia Kern
Mobil: 0177 9159865
c.kern@wittich-forchheim.de



Wir beraten Sie gerne ...



bei Ihrem gewerblichen

Weihnachtsgruß an Ihre Kunden.

Ihr Verkaufsdienst
Tanja Neudecker
Tel.: 09191 723264

Fax. 09191 723242
t.neudecker@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



BIS ZU
30%
SPAREN

Jetzt wechseln und sparen!

Mit der günstigen Kfz-Versicherung und dem Telematik-Tarif zusätzlich

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe
- Bis zu 30 % Folge-Bonus mit dem Telematik-Tarif*

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann

Achim Full
Tel. 09339 989073
achim.full@HUKvm.de
Lindenweg 7
97258 Gollhofen
Termin nach Vereinbarung

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter www.HUK.de/telematikplus



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:

Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge, Stempel, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, Schreibtischunterlagen, Plakate, Poster, Leinwände, u.v.m.

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

Es ist genug für alle da

„Brot für die Welt“

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50